



Sektionsmitteilungen

Ausgabe 59/2024

**Informationen
Programmvorschau
Berichte**

alpenverein-deggendorf.de

Der **Experte** rund um: Bergsport Klettern Trekking

since
1990



- ✓ **Experten Beratung**
- ✓ **absolute Begeisterung**
- ✓ **riesiges Sortiment**
- ✓ **Stammkunden-Rabatt**

Wir freuen uns auf Sie.

Ludwigstraße 7 | Wörth a. d. Donau
Mo & Mi – Fr 10–19 Uhr | Sa 9–15 Uhr

www.mein-ausruester.de

Mein **Ausrüster**
Der Bergsportexperte



Deutscher Alpenverein
Sektion Deggendorf

Impressum

Herausgeber:
Sektion Deggendorf des
Deutschen Alpenvereins e.V.
Sandnerhofweg 5
94469 Deggendorf

Redaktion:
Sigi Stangl
Johannes Schwarz

Information, Werbung:
Sonja Hitthaler-Mangold
Sigi Stangl

Layout und Satz:
Saskia Schwarzbauer,
Elisa Anthofer

Titelbild:
Blick zum Waldschmidthaus
am Rachel, Stangl Sigi

Druck und Versand:
Molisse, Straubing

Auflage:
3300 Exemplare

Inserenten:
Denk Outdoor, Neuburg
Intersport Greil, Deg.
Lauf und Berg, Regensburg
Lichtwerkstatt, Vilshofen
L&R Bau GmbH, Lalling
Ludwigsapotheke, Deg.
Mein Ausrüster, Wörth a.d.D.
Pinguin Reisen, Deggendorf
Stock Optik Akustik, Deg.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	4
Mitgliederentwicklung	6
Newsletter	7
Ehrung langjähriger Mitglieder	7
Sektionsabende und allg. Termine	8
Wir trauern	9
Bezug Mitteilungsheft/Sektionsmitteilungen – DAV digital	9
Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2024	10
Unsere Hochwaldhütte	11
Naturschutz	12
Kunstkletterfels ist bereit für Eroberung	14
Jahresbericht 2023 der Ortsgruppe Regen	16
Jahresbericht der Hochtourenfreunde 2023	20
JDAV- und Familienaktivitäten	26
Vier-Quellentour	34
Skitourensaison 2022/2023	36
Outdoor-Erste-Hilfe-Ausbildung	44
Unsere Geschäftsstelle	46
Mitgliedschaft in der Sektion Deggendorf	47
DAV Sektion Deggendorf	47
Trainer	50
Handicap-Klettern	54
Meisterschaften	56
Neues aus den Wettkampf-Teams	58
Sportklettern: Leistungsgruppen A und B	60
JDAV-Klettergruppen	62
Ausbildungen und Kletterkurse Outdoor	64
Vormittags-Kletter-Gruppe und -Treff	66
Funktionsgymnastik – Fit in und durch den Winter	67
Touren- und Veranstaltungsprogramm 2024	68
Kurzübersicht Tourenprogramm 2024	70
Rechtliches zu Touren und Ausbildungskursen	85
Erläuterung der Technikeinstufungen	86
Stellenausschreibung	87
Ausrüstungsliste	88
Informationen zum Datenschutz	91

Wir danken allen Inserenten, die mit ihren Anzeigen zur Finanzierung dieses Heftes beigetragen haben!



... UND VIELE WEITERE RENOMIIERTE MARKEN!

Liebe Sektionsmitglieder,

ein ereignisreiches Jahr 2023 liegt hinter uns. Vor allem die Wetterkapriolen machten es im ersten Halbjahr den Skitourengehern nicht leicht passable Bedingungen zu erwischen. Vor allem, wenn man aufgrund des Programms an die ausgeschriebenen Termine gebunden war. Dafür entschädigte ein schier endloser, sonnig-warmer Spätsommer mit traumhaft stabilem Wetter: Ideal für alle Kletterer und Hochtourenfreunde, denen die stabile, gewitterfreie Hochdrucklage perfekte Bedingungen auch für längere Unternehmungen bot. Ausführliche Berichte zu den stattgefundenen Fahrten findet ihr wieder im aktuellen Mitteilungsheft und auf unserer Website unter www.alpenverein-deggendorf.de zum Nachlesen.

Auch 2024 bieten wir euch wieder ein sehr attraktives Angebot für ein gemeinsames Erleben der verschiedensten alpinen Aktivitäten. Dieses Jahr mit der Fahrt ins Gasteiner Tal wieder was für alle Interessen: Neben einer individuellen Höhlenführung in die Lamprechtshöhle kommen Wanderer, Radler, Paddler, Kletterer und Bergsteiger ebenso auf ihre Kosten. Näheres dazu im Programmteil. Wir haben hier nur 16 Hotelbetten – Interessierte bitte schnell anmelden! Auch die Ausbildung kommt nicht zu kurz. Ob der Umgang mit dem LVS-Gerät, Hochtourenkurs mit Grundlagen der Spaltenbergung oder Klettern am Fels, unsere Trainer*innen und Ausbilder:innen haben auch für das kommende Jahr wieder fleißig geplant. Wie immer findet ihr das komplette Touren- und Kursangebot ebenfalls auf unserer Website unter www.alpenverein-deggendorf.de. Dafür ein großer Dank an alle Trainer*innen, Tourenleiter*innen und Kletterbetreuer*innen.

Unser Naturschutzreferent Jakob Strenz konnte die erste CO₂-Bilanz für unsere Sektion vorstellen. Diese fiel sehr erfreulich aus. Pluspunkte sammelten wir dadurch, dass wir in Kletter-

halle und Hütte bereits zu 100 % auf Ökostrom umgestellt haben. Auch die PV-Anlage auf dem Hüttendach liefert einen Beitrag hierzu. Unser Haupt CO₂-Fußabdruck entsteht in erster Linie durch die durchgeführten Bergfahrten. Die diesjährige Fahrt ins Gasteiner Tal versprach wieder etwas für alle Interessen. Gemeinsame Bergfahrten helfen natürlich auch, die CO₂ Bilanz in unserer Sektion zu verbessern. Ziel sollte hier sein, mit möglichst wenig „freien Sitzplätzen“ im Auto unterwegs zu sein, und auch mal zu überlegen, ob das eine oder andere Ziel nicht auch mit der Bahn in einer vertretbaren Zeit erreicht werden kann.

Bei bestem Wetter konnte dieses Mal Pfarrer Ludwig Klarl zusammen mit den Greisinger Sängern unter Leitung von Matthias Fraitzl unsere Bergmesse feiern. Ich selber konnte wegen einer Fortbildung leider nicht dabei sein – wurde aber hervorragend durch Hans Bredl, Leiter der Ortsgruppe Regen, vertreten. Ein rundum gelungenes Fest. Unser Hüttenteam um Inge Achatz und Rudi Ehrl tat alles, um dem Ansturm auf Grill und Kuchentheke nach der Bergmesse Herr zu werden.

Der Kinderkletterstein steht! So können Kinder, während die Eltern klettern hier schon mal die ersten Erfahrungen am „Fels“ machen. Der Ausbau des Schulungs- und Sitzbereichs ist jedoch noch kein Stück weiter vorangeschritten – nach wie vor scheitert es daran, dass wir keine Firma finden, die uns die für den Brandschutz notwendige Außentreppe liefert und montiert. Wenn uns hier jemand weiterhelfen kann, bitten wir mich oder Johannes Einsle, Betriebsleiter unserer Kletterhalle, zu kontaktieren.

Im Herbst fanden die ersten Deggendorfer Stadtmeisterschaften im Bouldern statt. Den Bericht dazu findet ihr beim Themenblock „Kletterzentrum“ auf Seite 56.

Was bringt 2024?

Dass unsere Kletterhalle so gut läuft, liegt auch an der hervorragenden Arbeit unseres Routenbauteams mit Carolin Fraunberger, Andreas Bachmann, Simon Killinger, Jan Kraus, Calvin Sauter und ihrem Chef Lukas Garhammer. Die Routen im Seil- als auch im Boulderbereich werden nacheinander im wöchentlichen Rhythmus umgeschraubt. So bleibt es jede Woche spannend und jeder Kletterer kann sich laufend auf neue, interessante und sportlich fordernde Kletterrouten freuen. Das bedeutet aber auch „Knochenarbeit“ für unsere Routenbauer. Sämtliche Routen – mit Ausnahme des großen Dachüberhangs – werden im Sitzgurt hängend zuerst abgeschraubt. Anschließend müssen alle Griffe gereinigt werden, um danach in stundenlanger „Hängepartie“ die neuen Kletterrouten schrauben zu können. Da die Leihgebühr für einen Hubsteiger, mit dem sich die gesamte Aktion wesentlich effektiver durchführen ließe, mit 140 € pro Tag zzgl. Anfahrt und Abholung zu Buche schlägt, wollen wir uns einen eigenen Hubsteiger leisten. So ein Gerät kostet neu etwa 80.000 €. Bei jedem, der uns bei der Finanzierung unterstützen möchte und kann, bedanken wir uns ganz herzlich und freuen uns über einen Beitrag.

Spendenkonto IBAN: DE50 7415 0000 0420 4391 19

Selbstverständlich bekommt ihr umgehend eine Spendenbescheinigung ausgestellt.

Unsere Sektion wächst und mit nunmehr fast 5000 Mitgliedern auch die umfangreichen Aufgaben, die von uns als Vorstand geleistet werden müssen. „DAV 360 Grad“ (Digitalisierung) und „klimaneutral bis 2030“ sind nur zwei der Schlagworte hinter denen sich Unmengen an Arbeitsstunden verbergen und die rein verwaltungstechnischer Natur sind. Dies alles ehrenamtlich zu managen wird immer schwieriger. Ein Blick auf andere Sektionen vergleichbarer Größe zeigt, dass die meisten Geschäftsleiter für den Verein eingestellt haben. Auch wir haben uns im Vorstand auf diesen Schritt verständigt.

Um dies vollziehen zu können, ist allerdings in der nächsten Mitgliederversammlung im Mai eine entsprechende Satzungsänderung erforderlich. Ich bitte hier im Namen unserer gesamten Vorstandschaft um eure Zustimmung und Unterstützung.

Zu guter Letzt – Wahlen

Ja, es sind schon wieder drei Jahre ins Land gezogen. Drei intensive Jahre mit der großen Herausforderung – Bewältigung der Corona-Krise – aber auch mit dem wunderbaren Fest der Einweihung unserer Kletterhalle, um nur zwei Dinge herauszugreifen.

„Unsere Mitgliederzahlen entwickeln sich erfreulicher Weise sehr positiv und knabbern an der 5000er Marke. Unsere Kletterhalle und Hochwaldhütte werden sehr gut angenommen. Dies führt natürlich auch zu einer großen Belastung unseres bisher vollkommen ehrenamtlichen Vorstands. Der hohe Verwaltungsaufwand mit den Themen CO₂ Bilanzierung, DAV 360° lassen sich rein ehrenamtlich nicht mehr abdecken. Der Vorstand hat sich daher entschlossen zur Unterstützung einen Leiter der Geschäftsstelle auszuschreiben. Die Stellenausschreibung findet ihr auf Seite 87.

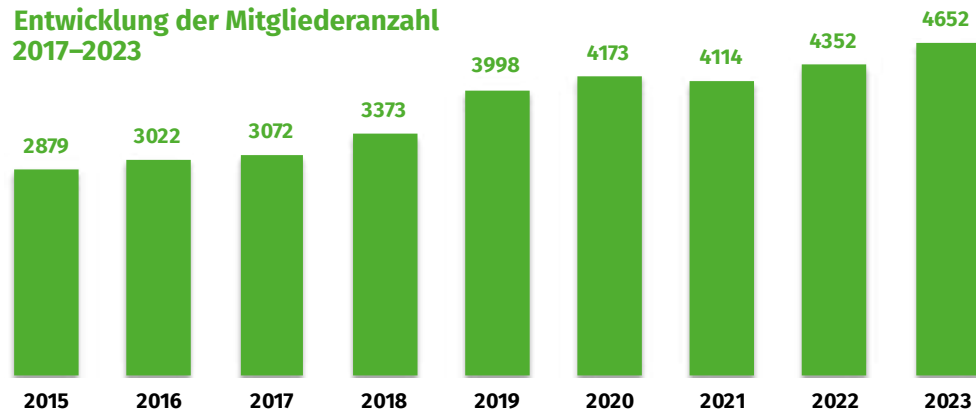
Ich bitte daher um zahlreiches Erscheinen und euer aktives Mitwirken, um unseren Verein zukunftsfit zu machen und mit einer schlagkräftigen Vorstandschaft die nächsten Jahre erfolgreich zu gestalten. Es gibt viel zu tun – packen wir's an! Wer etwas Zeit und Sachverstand bei der Umsetzung der vorgenannten Maßnahmen einbringen kann, ist herzlich eingeladen sich bei mir oder einen der anderen Vorstandskolleg*innen zu melden.

Für das kommende Bergjahr 2024 wünsche ich euch allen alles erdenklich Gute, bleibt's gesund! Den Wintersportler*innen einen schneereichen Winter und allen anderen stabiles Bergwetter, unfall- und verletzungsfreie und wunderschöne Bergerlebnisse.

– Euer Jürgen Fröbus

Mitgliederentwicklung

Entwicklung der Mitgliederanzahl 2017–2023



Liebe Mitglieder, nicht vergessen:

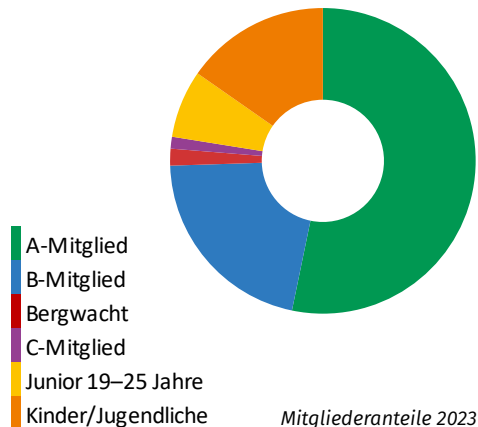
Bitte melden Sie Ihre Kinder so früh wie möglich bei der Sektion als neues Mitglied an.

- Ihr Kind ist ab dem ersten Tag über die Alpenvereinsversicherung mitversichert und wird bis zum 18. Lebensjahr im Rahmen der Familie beitragsfrei geführt
- Darüber hinaus unterstützen Sie uns damit auch finanziell, da z.B. Zuschüsse für Kinder- und Jugendförderung von deren Anzahl im Mitgliedsbestand abhängt.

Sie sind aktiv,

gerne in den Bergen unterwegs, Sommer oder Winter, zu Fuß, mit Ski oder Kletterpatschen und können sich vielleicht eine Ausbildung vorstellen u.a. zum/zur

- Jugendleiter:in
- Trainer*in B Klettersteig
- Trainer*in B Hochtouren
- Trainer*in C Bergsteigen
- FÜL Skibergsteigen



Mitgliederanteile 2023

Dann melden Sie sich in der Geschäftsstelle oder bei unserem Ausbildungsreferenten.

- Geschäftsstelle DAV Sektion Deggendorf:
Tel. +49 991 98294203,
post@alpenverein-deggendorf.de
- Ausbildungsreferent Stangl Sigi
Tel. +49 170 1722442, staunzn-sigi@freenet.de

Newsletter

Unser Newsletter hält euch über aktuelle Informationen und wichtige Ereignisse und Termine in der Sektion sowie im Bergsport auf dem Laufenden. Ihr könnt euch bereits für den Newsletter anmelden. Zum Formular gelangt ihr über die Homepage.

www.alpenverein-deggendorf.de → Service und Verleih → Newsletter
oder zum Websiteaufruf einfach den QR-Code scannen



Ehrung langjähriger Mitglieder

70 Jahre	Grassl Gerhard, Graßl Luis
60 Jahre	König Karl-Heinz, Lang Gabriela, Biller Alois, Seipolt Michael, Lorenz Alois, Heinrich Siegfried, Arnold Raimund
50 Jahre	Wenninger Johann, Schober Gabriele, Schober Josef, Reiter Siegfried, Thomas Doris, Weiss Sylvia, Greiner Lore, Seidl Karl-Heinz, Weinberger Willi, Pledl Alfons, Grausam Franz, Guggenmos-Tändler Gertraud, Zettl Georg, Meier Klaus
40 Jahre	Murauer Margarete, Schwarz Johann, Gurrath Rita, Kraus Josef, Langhof Karin, Glöckl Stefan
25 Jahre	Kremhöller Ursula, Weber Thomas, Eiberweiser Benjamin, Englram Gerhard, Hausinger Ludwig, Wulf Nicole, Benstetter Ruth, Hiththaler-Mangold Sonja, Sickl Stefan, Blaim Brigitte, Richter Karin, Nothdurft Rudolf, Kraus Simon, Kraus Alois, Schmid Michael, Streit-Murauer Johanna, Binder Sabine, Maier Marie Theres, Paintinger Reinhold, Moncher Philipp, Wanninger Alois, Schreder Josef, Attenberger Katharina, Buchinger Klaus, Geppert Dagmar, Wischnewski Angelika, Fischer Hermann, Kremhöller Franz, Müller Horst, Maier Raphael Benedikt, Attenberger Helmut, Buchinger Ingrid

Mitgliederehrung beim Alpenverein Deggendorf mit dem Vors. Jürgen Fröbus (v.l.), Biller Alois, Weinberger Wilhelm, Guggemos-Tändler Gertraud, Glöckl Stefan, Schreder Josef, Meier Klaus, Heinrich Siegfried, Kremhöller Franz, Kremhöller Ursula, Attenberger Katharina, Attenberger Helmut, Eiberweiser Benjamin, Müller Horst, Wenninger Johann, Seipolt Michael und Seidl Karl-Heinz



Sektionsabende und allg. Termine

**Neu: Beginn
aller Sektionsabende
bereits um 19.00 Uhr**

Die Sektionsabende finden jeweils am ersten Montag des Monats um 19 Uhr statt. Veranstaltungsort ist das Bistro der Kletterhalle, Ortsteil Natternberg, Sandnerhofweg 5, 94469 Deggendorf. Sollten sich Änderungen ergeben, so stellen wir die Informationen auf www.alpenverein-deggendorf.de zur Verfügung.

06.02.2024	Die Sektion stellt sich vor - Einladung insbesondere an alle Neumitglieder des Jahres 2023	Vorstandschaft und Abteilungsleiter
04.03.2024	Ecuador	Peter Fleischmann
08.04.2024	Grönland 1995	Binder Erich
06.05.2024	Mitgliederversammlung 2024	Vorstandschaft
04.09.2024	Liparische Inseln	Christian Sedlmeier
15.09.2024	Bergmesse: Beginn 11.00 Uhr, Hochwaldkapelle bei unserer Hochwaldhütte	Vorstandschaft Hüttenteam
07.10.2024	Skiwandern in Norwegen	Judith Metal und Havard Thoen
04.11.2024	Jahresrückblick der Ortsgruppe Regen	
02.12.2024	Weihnachtsfeier mit Mitgliederehrung	
07.12.2024	Nikolausfeier auf der Hochwaldhütte	Maria Pollak



Bezug Mitteilungsheft / Sektionsmitteilungen

☐ Ich möchte aktuelle Sektionsinformationen per E-Mail erhalten

☐ Ich möchte das Mitteilungsheft künftig digital erhalten:
Download von www.alpenverein-deggendorf.de

Titel und Anrede _____

Vorname _____

Nachname _____

E-Mail _____

Mitgliedsnummer: 054/00/ ____ _ *

Unterschrift

* sechs Ziffern lt. DAV-Ausweis, siehe Info auf Seite 10



Wir trauern um unsere Sektionsmitglieder,
die im vergangenen Jahr verstorben sind:

Sonja Habinger, Zwiesel verstorben am 23.03.2023
Hermann Apfl, Deggendorf verstorben am 11.04.2023
Christine Betz, Metten verstorben am 07.05.2023
Otto Schmid, Frauenau verstorben am 09.09.2023
Josef Schreiner, Kirchberg i. Wald verstorben am 17.07.2022

Ihr Tod erfüllt uns mit großer Trauer.
Wir werden ihnen ein ehrendes
Gedenken bewahren.



Bezug Mitteilungsheft/Sektionsmitteilungen – DAV digital

Liebe Mitglieder,
die letzten Jahre haben uns eindrücklich vor Augen geführt, wie wichtig es für uns als Vereinsvorstand ist, mit euch direkt und schnell in Kontakt treten zu können. Die coronabedingten Einschränkungen haben deutlich gezeigt, dass es einfach nicht mehr möglich ist, verlässliche Termine für Fahrten und Veranstaltungen ein Jahr im Voraus festzumachen und diese auch einzuhalten. Für aktuelle Informationen zum Programm, zu Sektionsabenden und zur Mitgliederversammlung benötigen wir dringend eure Mail-Adressen!

Bitte teilt uns eure Mail-Adresse mit!
Füllt dazu einfach den umseitigen Vordruck aus und lasst ihn der Geschäftsstelle zukommen.

Helft uns Zeit, Kosten und auch etwas CO2 einzusparen!

Wer noch mehr zur Schonung von Umwelt und Ressourcen beitragen möchte, kann in Zukunft auf das Mitteilungsheft in Papierform verzichten, das auch auf unserer Homepage unter www.alpenverein-deggendorf.de als PDF zum Download bereitsteht. Für euer Exemplar des Mitteilungsheftes muss dann kein Baum gefällt werden und kein Postauto durch die Gegend fahren.

Online könnt ihr all das – und noch viel mehr – erledigen unter mein.alpenverein.de.

Dringende Bitte an Euch!

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2024

am Montag, den 06. Mai 2024 um 20.00 Uhr
im Bistro unseres Kletterzentrums,
Sandnerhofweg 5, 94469 Deggendorf

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Wahl von 2 Mitgliedern zur
Unterzeichnung der Niederschrift
3. Geschäftsbericht des Vorstands
4. Bericht über die Jahresrechnung 2023
5. Bericht über die Kassenprüfung
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Haushaltsvoranschlag 2024
8. Aktuelles aus der Kletterhalle
9. Leiter der Geschäftsstelle
10. Wahlen
11. Wünsche und Anträge (rechtzeitig
mindestens zwei Wochen vor Termin in
der Geschäftsstelle einzureichen)



Sollten sich Änderungen organisatorische Notwendigkeiten ergeben, so stellen wir die Informationen auf www.alpenverein-deggendorf.de zur Verfügung.



AUF DIE BRILLE, FERTIG, SPORT.
unBESCHLAGBAR bis +/- 15 Dioptrien

Bildquelle: szio's sportglasses

Unsere Hochwaldhütte

Nur ein paar Autominuten von Deggendorf entfernt, auf der Rusel, steht die sektionseigene Hütte. Sie erreichen diese über die Staatsstraße 2135 Deggendorf/Rusel und weiter über die Forststraße bis zur Kneippanlage Oberfrohneut (hier Parkmöglichkeit). Von der Kneippanlage aus wandern Sie die rund 900 Meter bis zur Hütte leicht bergansteigend in rund 15 Minuten. In den Wintermonaten kann nur am Parkplatz Wegmacherkurve geparkt werden, da die Forststraße dann als Winterwanderweg ausgewiesen ist (Gehzeit 40 Minuten).

Der Weg von der Kneippanlage zur Hütte wird im Winter als Winterwanderweg (keine Loipe) präpariert. Die Erreichbarkeit der Hütte für Wanderer im Winter wurde damit erheblich verbessert.

- Die Hütte ist mit nachfolgenden Ausnahmen an den Wochenenden bewirtschaftet.
- Im April, November und Dezember ist die Hütte geschlossen.
- Es gibt Getränke, Kaffee, Tee und Kuchen.
- Im Winter kann der Hüttenbetrieb eingeschränkt sein.
- Die Hütte ist bei Bewirtschaftung unter der Tel. +49 9920 180997 erreichbar.
- Die Hütte kann auch von Nichtmitgliedern gemietet werden, Gasträume, Küche, Toilettenanlagen und Schlafräume sind vorhanden. Von Samstag auf Sonntag ist die Übernachtung jedoch ausschließlich dem Hüttendienst vorbehalten.
- Anmeldungen und Anfragen bitte an Inge Achatz:
Tel.: +49 (0) 9904 8464727, Mobil: +49 171 7579717
E-Mail: hochwaldhuette@alpenverein-deggendorf.de

Weitere Infos: alpenverein-deggendorf.de Menüpunkt Hütten





Ploggingaktion im Riesloch

Das Jahr neigt sich dem Ende zu und auch die Natur bereitet sich auf die verdiente Winterruhe vor. Daher wird es nun auch wieder Zeit, einen Blick auf die Aktivitäten des Alpenvereins im Bereich Naturschutz zu werfen.

Umweltschutz lebt vom Austausch. Aus diesem Grund waren Umweltschutz, Nachhaltigkeit und Klimawandel seitens des Hauptverbandes die tonangebenden Themen. Da es in Zeiten der Digitalisierung besonders wichtig ist, gerade jüngere Leute über die sozialen Medien zu erreichen, freuten wir uns über die erneute Aktion von Kevin Kronschnabl „Plogging im Arberland 2.0 – die zweite Auflage des nachhaltigen Sportevents“ vom 04. bis 13. Mai 2023.

Plogging

Gemäß des Mottos – „Plogging“ beschreibt eine Mischung aus Müllsammeln (abgeleitet vom schwedischen „plocka“: aufheben) und Jogging – wurden im Rahmen von Wander- und Lauftreffs innerhalb von 9 Tagen mit 94 Mitstreitenden im Bayerischen Wald circa 180 kg Müll eingesammelt. Gleichzeitig wurde die Kampagne

über die sozialen Medien dokumentiert, um Bewusstsein für das Problem der Vermüllung der Umwelt zu schaffen und zu eigenen Aktionen zu animieren. Wie im Vorjahr beteiligte sich die Ortsgruppe Regen wieder mit einem Team. Ihr Ergebnis: Auf der stark frequentierten Route vom Riesloch-Parkplatz bis zur Chamer Hütte wurden über 10 kg Müll eingesammelt. Auch 2024 soll die Aktion wieder aufgelegt werden.

Informationen dazu finden sich zu gegebener Zeit z.B. unter www.arberland-nachhaltig.de

Aktionstag

Auf dem Aktionstag „Natürlich auf Tour“ in der Arberregion vom 11.02.2023 war die Sektion ebenso vertreten. Insgesamt 28 Ehrenamtliche mit Schneeschuhen und Skitourenausrüstung machten sich mit einem besonderen Auftrag auf in die Höhenlagen des Arbergebietes, ausgestattet mit grüner Weste, Infomaterial, Flyern und Handzettel zum Auerhuhn. Ihr Auftrag: Skitouren- und Schneeschuhgeher im Gelände über das besonders schützenswerte Auerhuhn zu informieren.



Aktionstag Arber

Der Klima- und Umweltschutz in den Sektionen wird weiter konzeptuell seitens des Hauptverbandes vorangetrieben. Einen besonderen Schwerpunkt bildet hierbei die angestrebte Klimaneutralität des Alpenvereins bis 2030 und die nun auch für unsere Sektion anstehende Emissionsbilanzierung. Bei dieser sollen der CO₂-Ausstoß der Sektion Deggendorf möglichst vollständig erfasst und darauf aufbauend Gegenmaßnahmen ergriffen werden, um den Ausstoß so weit wie möglich zu verringern. Durch diese und weitere Maßnahmen, etwa den „Klimaeuro“ – ein Euro pro Vollmitglied wird von der Sektion in den DAV-Klimafonds zur Förderung von Klimaschutzprojekten eingezahlt – kann jede Sektion dazu beitragen, die Umwelt zu schonen und die Natur und besonders die Berge auch für weitere Generationen zu erhalten.

Weitere Informationen zu den konkreten Aktionen und Konzepten des DAV im Bereich Umwelt- und Klimaschutz finden sich auch auf der Homepage des Alpenvereins: www.alpenverein.de/Natur-Klima

Mitmachen – Gemeinsam mehr bewegen

In der Sektion stehen viele Punkte und Projekte in puncto Umwelt und Naturschutz an. „Aktiv dabei sein und mitmachen“ heißt das Motto. Wie? Ganz einfach, spricht uns an, in den Sektionsabenden oder in der Geschäftsstelle. Insbesondere für die Mitarbeit beim Thema „CO₂ neutral bis 2030“ können wir noch dringend Verstärkung gebrauchen. Für Fragen und Anregungen stehen wir euch gerne zur Verfügung.

– Eure Vorstandschaft

Kunstkletterfels ist bereit für Eroberung



Die ersten Arbeiten begannen im November 2022. Damals entstand die Grundlage für den über vier Tonnen schweren Kunstkletterfels. Aus der 63 qm großen Fläche wurde mit Lader und Minibagger über eine Woche hinweg das wasserundurchlässige Erdreich ausgehoben und durch eine Kies-Drainage-Schicht ersetzt. Im August 2022 wurde der Fels – natürlich in Handarbeit – modelliert. Durch die mineralische Oberfläche kommt die Haptik einem echten Felsen sehr nahe.

Die Herstellerfirma des Felsens erhielt von uns als Strukturvorgabe Bilder aus dem Bayerischen

Wald. Nach einigen Jahren dem Wetter ausgesetzt, wirkt der Fels sicher noch authentischer und nähert sich seinen Vorbildern in der Natur optisch an. Im September wurde der Fels per 40-Tonner angeliefert. Nur mit einem Schwerlast-Stapler gelang es uns, die vier Tonnen auf ihren endgültigen Platz zu heben.

Bei der Verlegung des Fallschutzbodens war Genauigkeit das Gebot der Stunde. Feiner Splitt und ca. 30 kg schwere Gummipplatten vereinfachten die Arbeit nicht. Zusätzlich mussten die Platten mit Dübeln und Kleber zusammengepresst werden.



Gutes Wetter und motivierte Helfer erleichterten die Sache.

Der Fels steht – und das nicht nur „irgendwie“, sondern als zugelassenes Spielgerät: abgenommen nach DIN von der DEKRA. Für den Fallschutzboden und den Felsen mussten ca. 28.000 € investiert werden. Die Vorarbeiten schlugen mit 7.000 € zu Buche.

Herzlichen Dank an alle helfenden Hände, vor allem an das Boden-Verlege-Team.

Ohne Moos nix los – das gilt insbesondere bei diesem Projekt. Die DAV Sektion Deggendorf bedankt sich ganz herzlich für die großzügige Spende der Bürgerstiftung Deggendorf.

– Johannes Einsle



Jahresbericht 2023 der Ortsgruppe Regen



Die Ortsgruppe Regen feierte in diesem Jahr ihr 25-jähriges Jubiläum. Teil des Jubiläums war eine Fotocollage der Ortsgruppentouren vergangener Jahre im Einkaufspark Regen sowie eine gemeinsame Feier mit den Sekti-

onsvorständen im „Berggasthof Hinhart“. Am 9. März 1998 lud Gerd Walter, ein engagierter Alpinist aus Zell, Wanderer und Bergsteiger in den Berggasthof ein. Seine Idee: Die Gründung einer Ortsgruppe innerhalb der Sektion

Skitour Ennstaler Alpen



Klettern auf Sardinien



Bergwanderung Hochgern



Wandern im Rofan



25 Jahre OG Regen



Klettern und Wandern Sardinien



Wanderung Rotwand Taubenstein

Deggendorf des Deutschen Alpenvereines. Wie viele Interessenten kommen würden, wusste er im Vorfeld nicht, 36 Bergsportler erschienen und gründeten somit die Ortsgruppe Regen. Gerd Walter wurde zum Leiter der Ortsgruppe gewählt. Erfahrene Bergsteiger und Skifahrer wie Rudi Staudacher, Sepp Plötz, Sepp Kraus,

Pius Füller, Peter Kirmis und Alois Smorra führten seitdem Touren in den Alpen und im Bayerischen Wald. Zu den Höhepunkten zählten neben etlichen Hoch- und Skitouren im Alpenraum auch die Bergfahrten nach Saas Fee (2004, mit zwei Viertausender-Besteigungen) und Grindelwald (2010). Das Erfolgskonzept eines umfassen-



Herbstwanderung Schachten



Hochtour Similaun



Wandern Ortlergebiet

den Tourenangebotes wurde von Hans Bredl ab 2012 weitergeführt, zusätzlich wurde die mediale Präsenz mit eigener Homepage und Newsletter erweitert.

Mit Birgit Hecht, Sabine Friedl, und Sabine Gaisbauer konnte eine Kinder-Klettergruppe in der Turnhalle des Zwieseler Gymnasiums aufgebaut werden. Die neuen Tourenführer mit Christian Wolf, Christian Bauer, Holger Preis, Wolfgang Grünbeck, Nicole Eller-Wildfeuer, Alfred Wildfeuer, Michael Walter, Ferd Bernreiter, Thomas Dannerbauer, Kerstin Schmid, Walter Niedermaier, Stefan Hof und Heinrich Bartsch gestalten jährlich ein breites Spektrum an alpinen Touren (siehe Fotos von 2023). Nicht nur

beliebte Kletter-Hotspots, auch Wanderungen mit Genusscharakter finden sich im Jahresprogramm. Sehr beliebt sind mittlerweile die kombinierten Aktivwochen in Süd- oder Osttirol, mit Klettern, Klettersteigen und Wanderungen.

Doch wo geht die alpine Reise hin, wie wird sich der Alpinismus entwickeln? Der Alpenraum wird sich verändern, große Themen wie Massentourismus, objektive Gefahren, Umwelteinflüsse und Klimaveränderungen sind deutlich spürbar. Hütten müssen mangels Wasser schließen, Felsabstürze und Muren versperren die Wege oder lassen eine Tour gänzlich ausfallen. Da muss ich wieder an Gerd Walter denken, er ist ein Mensch der Mitte, ist immer gern in Gesellschaft, kann

Menschen für die Berge begeistern und in ihnen Neugier für weitere alpine Abenteuer wecken. Er ordnete nicht alles dem Leistungsprinzip unter, förderte die Gemeinschaft, und fand auf seinen Touren trotzdem Freiräume und Orte der Ruhe und Stille. Die Förderung der Gemeinschaft ist sicher ein Schlüssel für erfolgreichen 25 Jahre Regener Ortsgruppengeschichte.

Einen weiteren und gewichtigen Beitrag an dieser Erfolgsgeschichte leisteten sicher auch alle ehemaligen Tourenleiter/innen. Ihnen und alle aktiven Trainer/innen, Übungsleiter/innen und ehrenamtlichen Führer/innen gilt mein herzlichster Dank für ihren souveränen, vorbildlichen und unfallfreien Einsatz in der Ortsgruppe.



Bergtour Warscheneck



Bergsteigen Hochstaufen

Hochtour Similaun



E-Bike-Tour Bayerischer Wald



Wandern Ortlergebiet



– Hans Bredl

Skitour Ennstaler Alpen





Plateau der Saldurseen

Wie auch bereits im vergangenen Jahr wurde das Angebot der Hochtourenfreunde 2023 um eine Schneeschuhtour und alpine Bergtouren erweitert.

Sieben begeisterte Schneeschuhgeher verbrachten Ende Februar ein schneereiches Wochenende auf der Rotwandhütte im Spitzingseegebiet. Der Winter gab an diesem Wochenende ein Stelldichein, wie es schöner nicht hätte sein können. Vom Spitzingsee zogen wir mit unseren Schneeschuhen die ersten Spuren durch den verschneiten Wald zur Rotwandhütte, unserem Quartier, um von dort gleich noch die Rotwand (1884 m) in Angriff zu nehmen. Aufgrund des nicht gerade einladenden Wetters hatten wir die Ehre, die Rotwand bei feinstem Pulver und schlechter Sicht zu spüren. Am Morgen staunten wir nicht schlecht, welche Schneemenge über Nacht zusammengekommen war. Da es nach wie vor munter weiter schneite, beratschlagten wir nach dem Frühstück, welche Tour überhaupt möglich ist. Relativ schnell entschieden wir uns für den Auerispitz (1811 m), der mit 50 Minuten Gehzeit vom

Rotwandhaus angeschrieben ist. Das die Entscheidung absolut richtig war stellte sich nach den ersten Metern, die wir im kniehohen Schnee spüren durften, heraus. Denn auch an diesem Tag hatten wir das Vergnügen, die erste Spur in den frischen Powder ziehen zu dürfen und wir frästen uns einen Weg durch den Latschengürtel auf unser Tagesziel zu. Der Rückweg zum Rotwandhaus war, aufgrund der perfekten Spur die wir uns angelegt hatten, ein Spaziergang. Nach einer kurzen Pause ging's zurück zum Spitz-

Ausbildungsgruppe auf der Hüttenterrasse



Schneeschuhgruppe vorm Rotwandhaus



Gruppenfoto vor der Pfeishütte

ingsee, wo wir eine verspätete Mittagspause machten und die beiden traumhaft schönen Schneeschuhtage nochmals Revue passieren ließen. Eine besondere Überraschung erlebten wir bei der Ankunft auf dem Parkplatz, als wir unsere beiden völlig eingeschnittenen Autos erblickten bzw. erahnten.

Die erste Hochtour führte eine 9-köpfige Gruppe ins Lappacher Tal, das zu den Zillertaler Alpen gehört. Ausgangspunkt war der herrlich gelegene Neves-Stausee, der von der Südtiroler Seite aus angefahren wurde. Beim Aufstieg der Gruppe zur Edelrauthütte, am Eisbruggjoch, herrschte top Bergwetter. Nach einer kurzen Stärkung auf der Hütte bestiegen wir noch den Hausberg, die Napfspitze (2888 m). Im Nachhinein war dies sicherlich die technisch anspruchsvollste Tour an diesem Wochenende. Auf dem Gipfel genossen wir die grandiose Aussicht auf die Zillertaler Bergwelt und die hohen 3000er, die an den nächsten beiden Tagen auf dem Plan standen, rückten in unser Blickfeld. Am nächsten Tag starteten wir bereits um 4 Uhr. Beim Aufstieg mit Stirnlampen nutzten wir den morgendlich harten Firn, um kraftsparend zur unteren Weißzintcharte zu gelangen. Über den

Gliederferner seilten wir uns an, um sicher über den mit Firn bedeckten Gletscher zu kommen. Dann wurde es steil. Durch unüberschaubares Gelände suchten wir nach oben. Der im Sommer harmlose Geröllanstieg löste bei winterlichen Verhältnissen noch echtes Hochtourenfeeling aus. Sechs Teilnehmer erreichten nach fast 7 Stunden das Gipfelkreuz des Hochfeiler in 3509 Meter Höhe. Auf dem Rückweg machte uns der aufgeweichte und tiefgründige Schnee das Vorankommen schwer. Trotz Schneeschuhen war jeder froh, endlich die Scharte erreicht zu haben. Von wo es bisweilen durch Felsgelände hinunter zur Hütte ging.

Tags darauf stand nochmal ein Gipfel auf dem Programm und müde Gesichter starteten in Richtung Hohen Weißzint. Bis zur oberen Weißzintcharte war es sonnig, dann hing leider eine Wolke ziemlich tief. Zum Glück spürte eine italienische Seilschaft kurz vorher über den oberen Bereich des Gliederferners, so dass die Orientierung kein Problem war. Nach 3,5 Stunden stand ein Großteil der Hochtourenfreunde am wolkenverhangenen Gipfel des Hohen Weißzint auf 3371 Meter. Abermals ein Gipfelsieg ohne blauen Himmel im Hintergrund, aber dennoch



Kampf mit dem Schnee zur Auerspitze

mit einem stolzen Zillertaler-3000er im Gepäck stiegen wir bei sonnigem Wetter wieder ab.

Auch eine Hochtourenausbildung, diesmal auf der Branca-Hütte in der südlichen Ortlergruppe, haben Sigi Stangl und Mich Maurer durchgeführt. Eine Woche vor Kursstart fand auf der sektionseigenen Hochwaldhütte ein Ausbildungstag statt mit Knotenkunde und improvisierter Spaltenbergung mittels Mannschaftszug bzw. „Loser Rolle“. Bereits am Wochenende darauf ging's über den Reschenpass und den Schweizer Umbrailpass nach Bormio und weiter nach Santa Caterina. Der kurze Zustieg zur Branca-Hütte ermöglichte nachmittags noch eine Übungseinheit am nahen Gletscher. Am folgenden Tag startete die Gruppe um 9 Uhr bei letzten Regentropfen zum Monte Pasquale. Hauptaugenmerk wurde auf Wegfindung und Geländebeurteilung gelegt. Im Gipfelbereich, wo noch Schnee lag, war der Aufstieg anspruchsvoll. Schließlich erreichten aber alle Teilnehmer trotz leichter Schwierigkeiten über einen Firngrat den 3553 m hohen Gipfel. Beim Abstieg wurde nochmals eine Übungseinheit durchgeführt. Am nächsten Tag stand die mit Spannung erwartete Königstour auf den Punta San Matteo an. In aller Frühe stiegen die Hochtourenaspiranten über unwegsames

Auf der Weißkugel, der heimlichen Königin der Öztaler Alpen

Gelände hinauf zum Gletscher. Durch ausgetrocknete Wasserrinnen, steile Firnflanken und weitläufige Gletscherflächen führte die Route abenteuerlich nach oben. Höhepunkt war die eindrucksvolle Sicht auf den nahen, turmhohen Gletscherbruch, dessen Seracs ziemlich bedrohlich wirkten. Der Schnee war aufgeweicht und entsprechend anstrengend war auch der Aufstieg über die Gipfelflanke zum Gipfelkreuz des 3678 m hohen Berges. Eine landschaftlich wunderschöne Tour bei bestem Bergwetter. Am letzten Tag war vormittags noch Ausbildung am Gletscher angesagt. Über eine steile Gletscherkante wurde abgeseilt und einigermaßen realistisch eine Spaltenbergung mittels „Loser Rolle“ durchgeführt. Nach weiteren diversen Übungseinheiten konnte den überaus fitten Teilnehmern die Fähigkeit zur Durchführung leichter Hochtouren bestätigt werden.

Im Juli machten sich 10 Alpenvereinsmitglieder auf den Weg ins Südtiroler Matschertal. Hauptziel war die Weißkugel, einer der schönsten und höchsten Gipfel Südtirols. Unser Ausgangspunkt für das Hochtourenwochenende waren die Glieshöfe. Zwischen unzähligen Alpenrosen und an einem Wasserfall vorbei windete sich der Steig hinauf in hochalpine Landschaften, in die sich die herrlich gelegene Oberetteshütte, wo wir übernachteten, auf einer Höhe von 2670 m wunderbar einfügt. Die Akklima-

tisationstour ging am ersten Tag noch auf die südliche Schwemmserspitze. Entlang einer Felswand und einer steilen Geröllrinne schlängelte sich der Steig hinauf zu einem Plateau auf 3000 Meter, das mit seiner Vielzahl an Stoamandln „Klein-Tibet“ genannt wird. Über Schneefelder und viel Geröll erreichten wir nach zwei Stunden den aussichtsreichen Gipfel der 3296 m hohen südlichen Schwemmserspitze. Nach einem zeitigen Frühstück stand am Samstag die Gletschertour auf die heimliche Königin des Öztals an. Steil zog sich der Steig auf eine Hochebene, ehe es wieder weit nach unten ging, bis der Matscher Ferner erreicht wurde. In zwei Seilschaften wurde am heimtückisch mit Schnee bedeckten Gletscher aufgestiegen. Die mit Spannung erwartete Schlüsselstelle war glücklicherweise harmlos. Denn das sogenannte „Matscher Wandl“, eine Steilwand von 40°, war mit Firn bedeckt und somit relativ sicher und einfach zu überwinden. Nach einem kurzen Firngrat folgte noch eine luftige Gratkletterei, die am Gipfelkreuz der 3738 m hohen Weißkugel endete. Das Panorama vom dritthöchsten Gipfel Österreichs war überwältigend. Am nächsten Tag war eigentlich nur noch der Abstieg ins Tal auf dem Programm. Doch der eingeschlagene Weg über die Saldurseen war nochmal ein landschaftliches Gustostück. Sieben Hochgebirgsseen von seltener Schönheit schmückten eine grandiose Bergkulisse und in ihren Wassern



Eisfall am Fornogletscher



Weißkugel 3736m



Auf dem Punta San Matteo 3678 m



spiegelten sich die mittlerweile kleinen Gletscherreste der Saldurberge. Mit dem 3038 m hohen Spitzat bot sich spontan noch ein schnell erreichbarer Aussichtsberg an. Traumhaft war die Sicht auf Weißkugel und die umliegenden Gletscherberge. Nach einer weiteren luftigen Gratkletterei ging's wieder hinunter zu den Seen, die in wilder Schönheit zu weiteren Fotopausen einluden. Man konnte sich nicht sattsehen an diesem Plateau mit tibetisch anmutendem Flair. Schroff war der weitere Abstieg, aber man tauchte ein in Berghänge voller Almosen. Als weiterer Glanzpunkt stürzte der wild rauschende Bergbach schließlich tosend über einige Stufen hinunter ins Matschertal.

Die Fahrt ins Karwendel hätte eigentlich schon im Oktober 2022 stattfinden sollen, ein plötzlicher und heftiger Wintereinbruch machte es aber unmöglich, die idyllisch in der Pfiß gelegene Pfeishütte zu erreichen. So musste die geplante Tour auf dieses Jahr verschoben werden. Von den 14 ursprünglich Angemeldeten blieben „nur“ mehr acht Wackere übrig, die sich unter der Leitung von Nicole Eller-Wildfeuer von der schaurigen Wetterprognose nicht abschrecken ließen. Um sechs Uhr trafen sich die Bergbegeisterten in Deggendorf und es ging Richtung Innsbruck, wo wir uns auf dem Parkplatz der Nordkettenbahn in Hungerburg verabredet hatten. Zwei machten sich zu Fuß an den Aufstieg über die schottrige und nicht enden wollende Arzler Reise zur Arzler Scharte und nahmen auch noch gleich die Rumer Spitze (2454 m) mit. Die sechs übrigen erleichterten sich den Aufstieg mit der Nordkettenbahn bis zur Bergstation Hafelekar und bestaunten von der in wenigen Minuten zu erreichenden Hafelekarspitze (2334 m) die beeindruckenden Tiefblicke auf Innsbruck und das Inntal. Im Anschluss wanderten wir auf dem Goetheweg, einem Höhenwanderweg, zu unserem uralten Quartier, der Pfeishütte. Als wir an der Pfeishütte ankamen, hatten wir die Hafelekarspitze (2334 m), die Gleirschspitze (2317 m), die Mandls Spitze (2366 m) und das Gleirschtaler Brandjoch (2374 m) im Gepäck. War uns der Wettergott am

Gipfelkreuz
der Hafelekarspitze



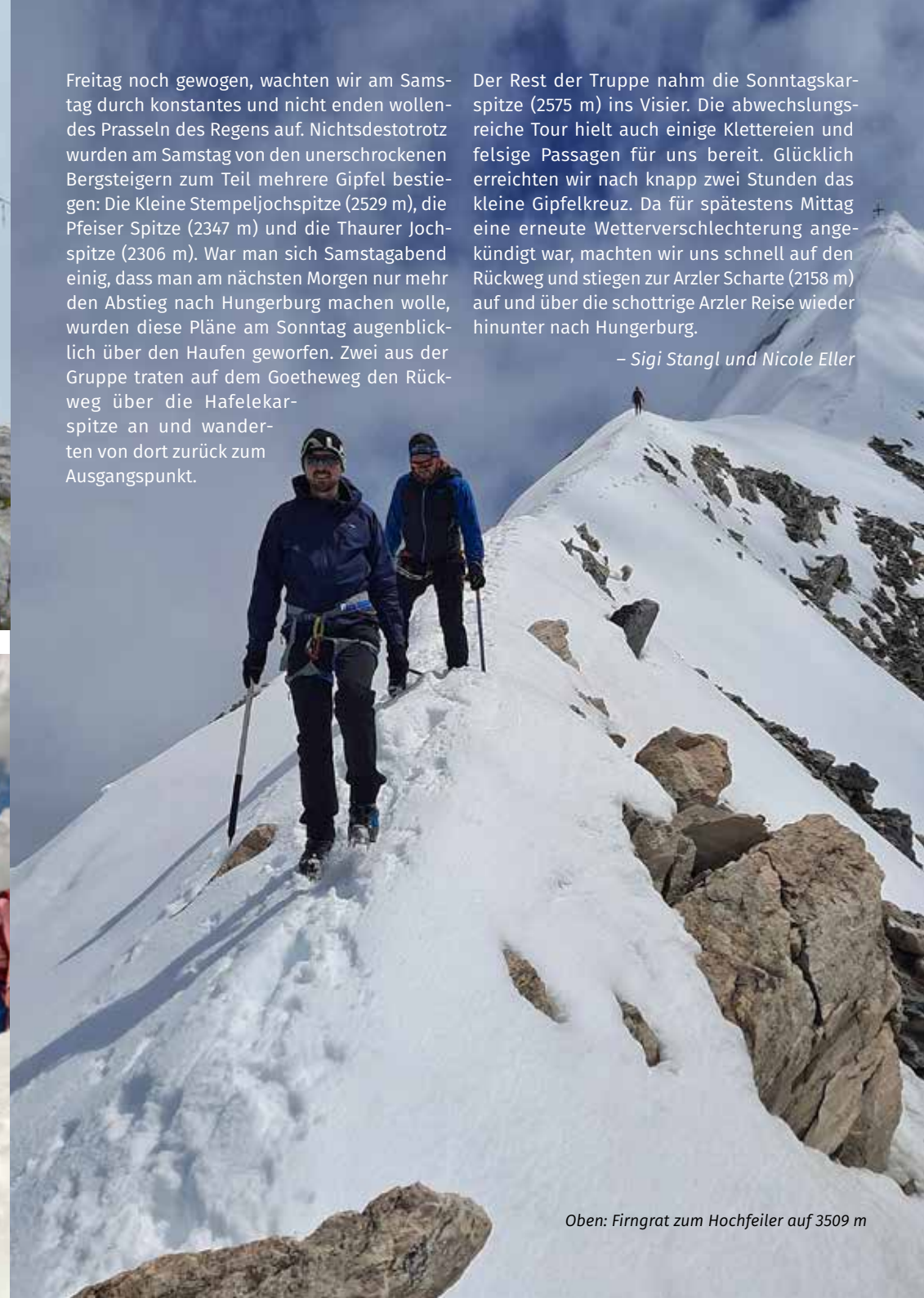
Am Gipfel der Napfspitze



Freitag noch gewogen, wachten wir am Samstag durch konstantes und nicht enden wollen des Prasseln des Regens auf. Nichtsdestotrotz wurden am Samstag von den unerschrockenen Bergsteigern zum Teil mehrere Gipfel bestiegen: Die Kleine Stempeljochspitze (2529 m), die Pfeiser Spitze (2347 m) und die Thaurer Jochspitze (2306 m). War man sich Samstagabend einig, dass man am nächsten Morgen nur mehr den Abstieg nach Hungerburg machen wollte, wurden diese Pläne am Sonntag augenblicklich über den Haufen geworfen. Zwei aus der Gruppe traten auf dem Goetheweg den Rückweg über die Hafelekarspitze an und wanderten von dort zurück zum Ausgangspunkt.

Der Rest der Truppe nahm die Sonntagskarspitze (2575 m) ins Visier. Die abwechslungsreiche Tour hielt auch einige Klettereien und felsige Passagen für uns bereit. Glücklicherweise erreichten wir nach knapp zwei Stunden das kleine Gipfelkreuz. Da für spätestens Mittag eine erneute Wetterverschlechterung angekündigt war, machten wir uns schnell auf den Rückweg und stiegen zur Arzler Scharte (2158 m) auf und über die schottrige Arzler Reise wieder hinunter nach Hungerburg.

– Sigi Stangl und Nicole Eller



Oben: Firngrat zum Hochfeiler auf 3509 m

JDAV- und Familienaktivitäten



Stärkung am Buffet

Kletterhallennacht

Am 10. Februar fand eine Kletterhallennacht der JDAV Deggendorf mit ca. 20 Kindern und Jugendlichen statt. Um 18:00 Uhr trafen wir uns alle im Bistro unserer Kletterhalle und unser Entertainer Poidl wusste lustige Spiele zum gegenseitigen Kennenlernen und ersten Kräfternennen. Durch Salat- und Kuchenspenden und unseren Grillmeister Erich konnten sich alle am reichhaltigen Buffet satt essen. Danach ging



Klettern mit zusammen gebundenen Füßen

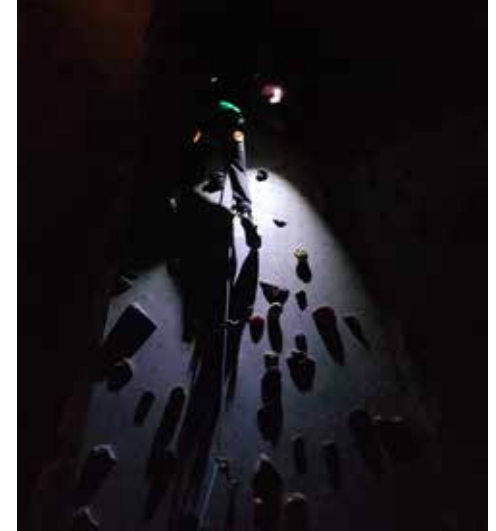


Bilder l.: Da hat einer nicht aufgepasst!
Bild o: „Baustellen“ klettern



es endlich an die Kletterwand! An unterschiedlichen Stationen konnten die Teilnehmenden ihre Geschicklichkeit und Kraft austesten. Das Highlight war dann aber wohl das Klettern mit Taschenlampen in der dunklen Halle. Zudem konnten sich die Kletterer mit bunten Knicklichtern bestücken, was ein tolles Bild ergab.

Gegen Mitternacht kuschelten wir uns in die Schlafsäcke in den Boulderräumen und versuchten etwas zu schlafen. Nach einer kurzen Nacht, gab es noch ein leckeres Frühstück und um 9:00 Uhr wurden die Kinder wieder abgeholt. Eine rundum gelungene Aktion! Herzlichen Dank nochmal an alle Betreuer und Helfer!



Klettern mit der Stirnlampe



Bild links oben: Tischkraxeln



Klettern mit verbundenen Augen



Bouldern im Dunkeln



Leistungsteam bei den Griechischen Welten

Am Samstag, den 27.05.2023, machten wir, vier Teammitglieder und zwei Trainer des Leistungsteams, einen Ausflug zu dem Klettergebiet „Griechische Welten“ im Bayrischen Wald. Am ersten Wochenende der Pfingstferien trafen wir uns, um 10:00 Uhr, um uns für die 1-stündige Fahrt mit zwei Autos auf den Weg zu machen. Der Zustieg zu den Felsen begann in der Nähe von Zwiesel auf dem Parkplatz Rabenstein. Nach 25 Minuten kamen wir bei den Griechischen Welten an.

Als erstes haben wir uns alle mit einer mitgebrachten Brotzeit gestärkt. Unter Aufsicht und Anleitung unserer Trainer Erich und Bea durften wir, die erfahrenen Kletterinnen, schon die ersten Touren im Vorstieg gehen. Da eine von uns Leistungssportlerinnen zum ersten Mal am Fels klettern war, hängten wir (ihre Teammitglieder) ihr für den Anfang Routen im Toprope ein.

An den Felsplatten, wo sich die Schwierigkeitsgrade der Routen im Bereich 7 bis 8 bewegten, hatten wir alle viel Spaß. Wir konnten uns viele Stunden an den Felsen austoben. Bei diesem Trainingsausflug lernten wir viel über das Felsklettern, das uns sicher auch in der Kletterhalle, helfen wird. Gegen 16:00 Uhr machten wir uns wieder auf den Weg zum Parkplatz. Bevor wir wieder nach Hause fuhren, lud uns Erich zum Abschluss noch zu einem leckeren Eis ein. Vielen Dank dafür!

Um 18:30 Uhr kamen wir alle erschöpft, aber zufrieden, wieder an unserem Kletterzentrum an. Zum Schluss können wir zu diesem Tag nur noch sagen, dass uns diese Unternehmung bei sehr schönem Wetter allen sehr viel Spaß gemacht hat. Wir würden eine solche gerne nochmal machen. Herzlichen Dank an Bea und Erich die uns diesen Ausflug ermöglicht haben.

– Sanna Nirschl



Wanderung auf der Ameisenstraße

Über Stock und Stein ging es für die Kleinsten der Sektion bei der Familienwanderung auf der Ameisenstraße in Bodenmais. Denn mit ein bisschen Spaß und in der Gruppe wandern auch Kinder gerne mit. Auf diesem großartigen Weg kam definitiv keine Langeweile auf. Egal ob beim Balancieren auf Baumstämmen/Scheiben, beim Zapfenweitwurf, der Riesenwippe oder dem Matschweg, alle Kinder und Eltern waren mit Feuereifer dabei. Natürlich kam auch das freie Spielen im Wald und das Erleben der Natur nicht zu kurz. Hier waren wir vor allem von dem riesigen Ameisenhaufen am Wegesrand sehr beeindruckt. Zum Schluss stärkten wir uns bei einem gemeinsamen Picknick und die Kinder nutzten noch einmal die Gelegenheit, den lichten Wald auf eigene Faust zu erkunden.



Aktivurlaub am Achensee

Die diesjährige Familienfahrt ging in den Sommerferien an den Achensee. Fünf Familien quartierten sich im Selbstversorgerhaus Kirchnerhof in Achenkirch ein. Auf dem Programm für diese Woche standen Klettersteige, Sportklettern, Wandern und natürlich Baden im doch etwas kühlen See. Bei sehr heißen Temperaturen kamen wir ganz schön ins Schwitzen. Dafür konnten wir jeden Abend auf unserer schönen Terrasse essen und noch lange ratschen.

Im ersten Klettergarten, dem Bärenkopf, fand jeder etwas für sein Kletterkönnen. Anschließend erfrischten wir uns im Strandbad von Maurach. Am Abend ging es hoch her bei einer Pokerrunde! Am nächsten Tag fuhren wir mit der Rofan-Seilbahn zur Erfurter Hütte und marschierten zum Einstieg der Klettersteige zum Rosskopf und zur Seekarlspitze. Beide Steige hatten es echt in sich und das alpine Gelände war ungewohnt. Am Ende trafen wir uns alle

Wanderung von Achenkirch nach Pertisau



Auf geht's zum Mountainbiken



Klettersteig auf den Rosskopf



Klettergarten Grubaplatte

Gipfelrast Seekarlspitze



wieder auf dem Gipfel zu einer gemeinsamen Rast und genossen die traumhafte Aussicht. Nach dem Abstieg zur Bergstation kehrten wir natürlich noch auf der Hütte ein.

Den Mittwoch ließen wir ruhiger angehen und starteten erst mittags zum Dalfazer Wasserfall. Dort teilten wir uns in zwei Gruppen auf: ein Teil kämpfte sich durch den schweißtreibenden Klettersteig direkt am Wasserfall, der andere Teil wanderte zur Dalfaz-Alm. Oben angekommen trafen wir uns wieder alle zum Abendessen und Sonnenuntergang bestaunen. Nach dem Abstieg, in der Dämmerung nahmen wir noch ein nächtliches Bad im See.

Der Übungsklettergarten Achenseehof war unser nächstes Ziel. Dort konnten die Kids wunderbar den Vorstieg üben und am Nachmittag waren wir mit dem SUP am See unterwegs. Am Donnerstag ging es noch einmal mit der Bahn hoch und wir wanderten zum Klettergarten Grubaplatte. Dort erwartete uns eine wunderschöne Plattenklettereie mit scharfen Wasserrinnen.

Am letzten Tag vor der Heimreise machte sich eine Gruppe mit den Mountainbikes auf zur Feilalm. Eine Gruppe wanderte am Ufer des Achensees von Achenkirch nach Pertisau und zurück mit dem Schiff. Beim Rest der Truppe war Baden und Volleyball-Spielen angesagt. Am letzten Abend stand bis spät in die Nacht ein Siedler-Turnier auf dem Programm. Es war wie immer eine tolle und abwechslungsreiche Woche mit super netten Familien! Vielen Dank dafür!

– Maria Pollak



Bilder von oben nach unten: Siedlertunier, Übungs-Klettergarten am See, Tolle Truppe!, Rückweg zur Rofanseilbahn



Ausflug zur Steinklamm „Oberer Bahngleisfels“

Nachdem der vergangene Ausflug zu den Griechischen Welten sehr gut angekommen war, machte sich das Wettkampfteam, samt zwei Trainern, erneut zum Felsklettern auf. Dieses Mal ging es nach Spiegelau. Die Vorfreude war groß.

Aufgrund des hohen Wasserstandes eines Baches konnte der geplante Felsen nicht

erreicht werden. Zum Glück hatten wir Erich dabei, der den Bayerischen Wald wie seine Westentasche kennt. Entsprechend schnell war eine Alternative gefunden und der Spaß konnte beginnen.

Der Fels lag idyllisch im Wald und nicht weit davon kam ab und an die Waldbahn vorbeigefahren. Dies störte aber keineswegs, im Gegenteil,

für einige war es immer ein kleines Spektakel wenn die Bahn vorbeifuhr.

Von der Schwierigkeit her war für jeden etwas dabei. So konnten wir uns von leicht bis schwer durch klettern. Besonders gut kamen die Touren an, bei denen man einige nahestehende Bäume als Hilfsmittel oder Rastposition nutzen konnte. Der Nachmittag verging wie im Flug. Wobei natürlich auch das Brotzeitmachen (inkl. der leckeren Lebkuchen von Bea) nicht zu kurz kam. Kurz vor Sonnenuntergang machten wir uns wieder auf den Heimweg.

Danke an Bea und Erich! Wieder einmal ein sehr schöner Ausflug. Bei dem wir uns nicht nur klettertechnisch austoben konnten, sondern auch als Gruppe noch einmal enger zusammen gewachsen sind.

– Finja Bielmeier



Nikolausfeier auf der Hochwaldhütte

Nach zwei Jahren Pause fand Anfang Dezember, 2022, endlich wieder unsere Nikolausfeier auf der Hochwaldhütte statt. Es hatte sogar etwas geschneit und so konnten die Kinder vor der Hütte Schlitten fahren. Am Nachmittag wurde fleißig gebastelt und nachdem wir einige Lieder gesungen hatten, fand der Nikolaus zu uns in die warme Stube. Er hatte über jedes Kind etwas zu berichten und natürlich einen großen Sack mit Geschenken dabei. Es gab für alle Bratwürstl und wir ließen den Abend mit Brettspielen und Ratschen gemütlich ausklingen.



Vier-Quellentour

Erst seit ganz kurzer Zeit bei der Sektion Degendorf, erhielt ich das Angebot bei dieser Tour mitzumachen, da kurzfristig eine Teilnehmerin verhindert war. Außer der sehr erfahrenen und konditionsstarken Ria kannte ich keine der Teilnehmerinnen. Also was tun? Herrliche Tour, aber keine Ahnung, ob ich mithalten kann – ein Tag Bedenkzeit. Also Zusage!

Sonntag: Zu Beginn eine entspannte Anreise im Kleinbus mit exzellenten Fahrerinnen. Am Zielort angekommen machten wir noch eine kleine Wanderung und holten uns Informationen wie wir am nächsten Morgen zum Ausgangspunkt unserer Tour kommen. Übernachtet haben wir im Touristenlager des Hotel's Tiefenbach.

Montag: Das erste Teilstück konnten wir mit unserem Wirt mitfahren und dann weiter



vom Furkapass Blick ins Wallis



Lucendropass 2522m

mit dem Zug. Am Oberalppass angekommen, kurze Orientierung und los ging es zu unserer 1. Etappe, der Rheinquelle am Tomasee und weiter zur Vermiegelhütte. 830 hm und 13 km sind glücklicherweise zum Eingehen genau richtig.

Dienstag: 2. Etappe, zum Gotthardpass über den Sellapass, Piz Giübün (unser höchster Punkt 2776 m) und Lago della Sella. Das Wetter war schön, wir hatten noch ca. eine Stunde zum Albergo San Gottardo, also machten wir noch eine Kaffeepause auf einer herrlich gelegenen Alm. Leider vertrieb uns ein näherkommendes Regenband und wir benötigten unser Regenzeug. Auch diese Etappe war nicht zu lang, ähnlich wie gestern.

Mittwoch: 3. Etappe, zur Reussquelle, weiter zum Lucendropass und zur Capanna Piansecco. Ab da wurde es anspruchsvoller, ca. 20 km und 1400 hm. Zu Beginn der Etappe mussten wir leider unter einer Brücke Schutz suchen. Die Frage, ob die kurze Wegstrecke zurück oder unter der Brücke zu warten, wurde souverän und richtig von Annemarie, nach Rücksprache mit uns, richtig entschieden. Es gab nur noch vereinzelte Regentropfen.

Donnerstag: 4. Etappe, zur Quelle des Ticino und weiter über den Nufenenpass nach Obergesteln. Wieder ca. 20 km und 850 hm rauf, dafür aber 1400 hm runter. Übernachtung im Hotel Grimsel. Diesmal Zimmer, kein Lager.

Freitag: 5. und letzte Etappe, zum Rhonegletscher. Da eine Teilnehmerin den Zimmerschlüssel nicht abgegeben hatte, hatten wir Glück und waren durch diese Zeitverzögerung noch im Haus- und Scheunenbereich als ein heftiger Regenschauer begann. Also suchten wir Schutz in der Scheune. Durch diese doch erhebliche Zeitverzögerung ergab sich die Diskussion, ob den kürzeren oder doch den geplanten Weg zu

wählen. Die Entscheidung fiel auf den geplanten Weg, da hier die Möglichkeit bestand unterwegs mit dem Bus weiterzufahren. Der Wettergott hatte ein Einsehen und wir wanderten über den Furkapass zum Rhonegletscher. Dort hat uns die Bergwelt nochmal gezeigt, wie schnell sich das Wetter ändern kann. Heftige Windböen und kalte Regenschauer. Trotz allem haben wir den schmelzenden Gletscher ehrfurchtsvoll und traurig betrachtet. Leider machten die Schutzplanen die Ansicht nicht schöner. Nun ging es schnell zurück zum Hotel Belvedere. Dort noch 15 Minuten in eisiger Kälte auf den Bus gewartet. Rückfahrt zum Hotel Tiefenbach (Ausgangs- und Endpunkt). Der Wirt erwartete uns schon. Schnell noch heiß duschen und dann ein verdientes Abendmenü.

Samstag: Eine gemütliche Heimreise über den Grimselpass, um die herrliche Schweiz noch etwas zu genießen. Unterwegs dann noch eine kurze Kaffeepause und alle wurden wieder heil abgeliefert.

Fazit: Eine perfekt geplante Tour. Von allen Teilnehmerinnen wurde ich herzlich aufgenommen. Alle Entscheidungen wurden souverän gelöst. Es war bestimmt nicht die letzte Tour, die ich mit diesen erfahrenen und super netten Berglerinnen unternommen habe. Nicht zuletzt ein Dank an die geduldige „Lumpensammlerin“, die immer gewartet hat, bis alle wieder beisammen waren. Ganz herzlichen Dank!

– Gabi Zehntner



Blick zum Bahnhof Gletsch



Rheinquelle



Ziel erreicht!

Skitourensaison 2022/2023



Nach dem Ausstieg aus der Wallnerrinne wurde es etwas flacher

Skitourenwochenende in Bad Gastein vom 18. – 19.03.2023

Pünktlich um 5 Uhr morgens war Abfahrt, zumindest für Schlosser Uli, Kessler Peter, Kagerbauer Uli, Berger Mathias, Eberle Alexander, Olli Urtel und mich, ein Skitourenwochenende mit zwei Gipfelzielen stand auf dem Programm. Schober Christina kam direkt aus Polling in Oberbayern nach Bad Gastein. Nachdem wir uns dann im Laufe des Vormittags alle am großen Parkplatz der Skistation auf dem Nassfeldboden eingefunden hatten, ging's gleich los Richtung Hagener Hütte mit Ziel Vorderer Geißkopf, 2974 m. Die Schneeverhältnisse waren überraschend gut und vor allem – ausreichend!

Wir entschieden uns aufgrund der Tageszeit und der Temperaturen für den Anstieg durch die 40 Grad steile Wallnerrinne. Hier war eine solide Spitzkehrentechnik von großem Vorteil. Oben angekommen gabs eine kurze Rast an der leider geschlossenen Hagener Hütte, 2446 m.

Bis zum Gipfel wären es noch 500 Höhenmeter gewesen, das war uns für den Anreisetag doch noch zu viel. So entschieden wir uns die wunderbaren Firnhänge auf der Südseite der Hagener Hütte abzufahren. Es war Genuss pur, so

Interessanter Spurverlauf



dass einige von uns den Hang sogar ein zweites Mal unter ihre Ski nahmen.

Anschließend ging's für uns alle von der Hagener Hütte über die normale Abfahrtsroute zurück zum Ausgangspunkt und danach in unser Quartier, das Hotel Nefer in Bad Gastein. Das Hotel Nefer wird geführt von Andreas Weber, Sohn unseres ehemaligen 2. Vorstands Max Weber und langjähriger Leiter der Höhlenforschergruppe unserer Sektion und seine Frau Edda. Wir wurden äußerst herzlich und zuvorkommend begrüßt. Zum Abendessen gings mit den beiden „Locals“ in ein sehr gutes Restaurant in Bad Gastein.

Nach einem überaus reichhaltigen, keine Wünsche offen lassendem Frühstück, ging's am nächsten Tag Richtung Kalkbretterkopf, 2412 m. Start war am Parkplatz Skigebiet Angertal auf 1190 m. Anfangs ging's, in einem kurzen, steilen Waldstück hoch auf die Hochalm und über freie Hänge in einem Linksbogen zum Gipfel des Kalkbretterkopfs. Nach einer gemütlichen Rast freuten wir uns schon auf eine rasante Abfahrt. Hatte doch Jürgen beim Aufstieg eine Abfahrtsvariante entdeckt, die das steile Waldstück „umkurvte“.

Bei einem Gipfelbierchen ließen wir das Wochenende Revue passieren und stimmten uns auf kommende Touren ein.
– Jürgen Fröbus



Aufstieg Richtung Hagener Hütte und Vorderer Geißkopf



Kurze Pause nach der Wallnerrinne



Auf dem Gipfel des Kalkbretterkopfs

Perfekter Tourausklang





Am Anfang jedes mal – Tour de Wald



Gipfel der Reiterkarspitz

Faschings-Ferien-Skitour 2023 in Obertilliach

Diese Skitour wurde von Jürgen Fröbus geplant und geleitet. Eigentlich war das Defereggental vorgesehen, jedoch war es zu dieser Zeit, da genau Faschingsferien waren, schwierig ein Quartier zu finden. Somit wurde als Ziel Obertilliach ausgewählt. Perfekt von Jürgen ausgewählt war natürlich auch das Wetter, wie man gut auf den Bildern sehen kann.

Am Faschingssonntag um 5 Uhr morgens war in Buch, beim Jürgen, Treffpunkt. Alle waren pünktlich, die Sachen schnell in die Autos verpackt und es konnte losgehen. Gerade noch rechtzeitig, kurz vor der Autobahnauffahrt, bemerkte ein Fahrer, dass er seine Steigfelle zu Hause vergessen hatte. Somit war der erste Plan, gemeinsam im Konvoi zu fahren, schon hinfällig. Nächster Treffpunkt war Obertilliach, was perfekt klappte. Gleich am Nachmittag wurde die erste Tour in Angriff genommen. Ziel war die Ofenspitze (2334 m). Am zweiten Tag, gleich nach dem Frühstück, stand eine etwas längere Tour auf dem Programm, die Reiterkarspitze mit 2422 m. Nach einer gemütlichen Rast freuten wir uns schon auf eine rasante Abfahrt. Am dritten Tag stand die Königsetappe an. Ziel war der große Kinigat mit 2689 m. Es war eine komplette Tagestour mit einem längeren Anstieg und zum Schluss einer Gipfelbesteigung mit Steigeisen. Am Mittwoch entschieden sich ein paar Teilnehmer (Blasen bedingt) schon am Morgen abzufahren. Die anderen machten sich bei bestem Wetter nochmals auf zum Hausberg, dem 2317 m



im Gänsemarsch Richtung Gr. Kinigat

hohen Golzentipp. Die Truppe hatte wunder-volle Tage bei sehr schönem Wetter und wunderbarer Stimmung.

Vom Filmorsattel an Feldwänden entlang bis zum Skidepot



Gipfel der Großen Kinigat mit Europakreuz



Steile Passage vom Hintersattel zum Filmorsattel



Kurze Rast am Filmorsattel



Zum Filmorsattel

Erleichterung – wieder am Skidepot



Am Ende jeder Tour



Skitourenfahrt ins Aostatal

Tag 1: 10.04. Nach einem staufreien Anreisetag nach Pont im Valsavarenche machten wir, das waren Ulli Schlosser, Sandra Stephanie, Simon Lesche, Fritz Meier, Uli Kagerbauer, Christian Schlegel, Stefan Hirtreiter, Wolfgang Hartl und ich uns bei strahlendem Sonnenschein auf den Weg zur Rifugio Emanuelle, 2732 m. Nach 900 schweißtreibenden Höhenmeter, davon weit über 700 mit den Ski auf dem Rucksack, reichte es sogar zu einem ersten Kaffee.

Tag 2: 11.04. Nachdem der Wetterbericht eine Schlechtwetterfront mit starkem Sturm ankündigte, verzichteten wir auf die geplante Akklimatisationstour über den Montcorve-Gletscher auf den La Tresenta (3609 m) und nahmen sofort den Gran Paradiso in Angriff. Im Laufe des Anstiegs wurde die Sicht immer schlechter, der Wind immer heftiger. Bei ca. 3850 m mussten wir feststellen, dass der schneearme Winter und der Sturm auch hier das Blankeis großflächig freigelegt hatte. Also abschnallen, Steigeisen an und zwei Seilschaften bilden. Nach wenigen Metern kehrten wir um. White Out mit orkanartigen Windböen machten ein Weiterkommen unmöglich. So ging's die Aufstiegsspur zurück zur Rifugio. Hier besserte sich die Sicht rasch und wir konnten uns über einige schöne Abfahrtsschwünge freuen.



Start in Pont, die ersten 50 hm sogar mit Schnee



Die letzten Höhenmeter zur Hütte dann doch mit den Ski



Endlich Schnee – auf dem Aufstieg zur Rif. Emanuelle

Tag 3: 12.04. Für heute meldete der Wetterbericht etwas bessere Sicht und keine ganz so schweren Orkanböen. Also zweiter Versuch Richtung Gran Paradiso, 4061 m. Zügig erreichten wir die Stelle, an der wir am Vortag abgebrochen hatten. Wir konnten auch zwei Seilschaften vor uns bei der Querung des Blankeis hangens beobachten. Eine mit Steigeisen an den Füßen, die andere mit Harscheisen und Schi. Nachdem es bei der Letzteren immer wieder zu Stürzen und Ausrutschen kam, war für uns klar – ab jetzt die letzten zweihundert Höhenmeter mit Steigeisen und Pickel. Mit der Höhe nahm die Sicht wieder ab und der Wind zu. So kämpften wir uns hoch bis zum Blockgrat, zum eigentlichen Schidepot unterhalb des Gipfels. Der Fels war vereist. Jürgen legte ein Fixseil bis zu den neu angebrachten Steigbügeln kurz vor der Madonna. Zwei TN hatten sich entschieden am Schide-



Bild links: Nix geht mehr, White out und Sturm auf etwa 3800 m
Bild rechts: Umkehren – White out und Sturm



Da sind wir wieder heute mit besserer Sicht. Skidepot auf etwa 3850 m, viel Blankeis – kaum Schnee



Die letzten Züge vor dem Gipfel



pot zu warten. Bei den anderen reichte es zu einem kurzen stürmischen Gipfelfoto um dann wieder konzentriert zu den beiden anderen abzustiegen. Schnell waren wir dann wieder bei den Skiern und konnten eine schöne Abfahrt zur Hütte genießen. Nach einer kurzen Pause packten wir unsere sieben Sachen und beratschlagten, auf welcher Route wir den weiteren Abstieg ins Tal in Angriff nehmen wollten. Route 1: Sommerweg, unser Aufstiegsweg mit 800 hm Schi tragen, oder Route 2: 400 hm Gegenanstieg auf ein Joch und dann – so die Aussage eines Bergführers – mit Schi bis ins Tal zum Hotel Gran Paradiso. Wir entschieden uns für die zweite Variante. Lieber schlecht gefahren als gut gehatscht..., so erreichten wir nach einigen



V. l. n. r.: Auch die Madonna scheint zu frieren, Gipelfoto Gran Paradiso 4061 m, geschafft – wieder am Skidepot

auf und ab's mit dem letzten Licht unser Hotel. Der Wirt wartete schon mit einem super leckerem Dreigänge-Menü auf uns und nach zwei Hüttennächten freute sich jede/jeder auf eine Dusche und den Komfort eines Hotelzimmers.

Tag 4: 13.04. Fahrt nach Gressoney (ca. 2 Std.) und Auffahrt mit der Seilbahn zum Punt Idren, 3272 m. Aufstieg zum Rifugio Gnifetti, 3647 m. Je nach Wetter und Zeit können wir auf dabei mit dem Punta Giordani, 4046 m einen weiteren Viertausender „mitnehmen“ – So war der Plan für die nächsten beiden Tage. Optimal akklimatisiert machten wir uns nach einem ausgiebigen Frühstück bei strahlend blauem Himmel auf den Weg. Der Wetterbericht verhieß gute Sicht, jedoch immer noch vereinzelte starke

Tag 5: 14.04. So war unser Plan: Vincent Pyramide, 4215 m, Ludwigshöhe, 4341 m, Parrotspitze, 4432 m, Schwarzhorn, 4321 m, Balmenhorn, 4167m. Eine ganze Reihe von Viertausendern würde zur Auswahl stehen, die man je nach Kondition und Verhältnissen besteigen kann. Unsere Hoffnung, der Sturm könnte sich über Nacht legen, erfüllte sich leider nicht. Es war zwar herrliche Sicht – jedoch blies unablässig starker Sturm mit Orkanböen. So entschieden wir uns die gute Sicht zu genießen und machten uns auf die Abfahrt. Über 2000 Höhenmeter waren ein Genuss. Anfangs steil durch Felsen und ein enges Couloir, danach über gepflegte Pisten zum Parkplatz und auf der Sonnenterrasse einen Cappuccino trinken. Danach ging's Richtung Heimat, im Gepäck ein paar sicherlich eindrucksvolle Tourentage in den Westalpen.

– Jürgen Fröbus

Bild links: der Gletscher schwindet
– Zugang zur Gnifettihütte, Bilder unten: Gnifettihütte im letzten Licht, gute Stimmung in der Hütte



Sturmböen. Die Auffahrt mit der Seilbahn war problemlos. Oben angekommen begrüßte uns extrem starker Wind, aber zumindest die Sicht war einigermaßen. Der Schritt aus dem Seilbahngelände kostete zwar etwas Überwindung, aber nachdem wir unterwegs waren, arrangierten wir uns gezwungener Maßen mit dem Wind und stiegen auf zur Gnifettihütte. Auch hier sehr wenig Schnee, rund um die Hütte Blankeis. Doch ein guter Kaffee und frisch gebackener Kuchen weckten unsere Lebensgeister wieder und auch der wolkenlose Himmel machte uns Mut.



Wir leben Sport!



Der Spezialist für
Tourenski im
Bayerischen Wald!



Breites Sortiment an
Ausrüstung für Kletter-
und Boulder-Hallen!

Intersport Greil
Bahnhofstraße
94469 Deggendorf
www.sport-greil.de
Tel: 0991-6180
E-Mail: info@sport-greil.de



Outdoor-Erste-Hilfe-Ausbildung

Am 6. und 7. Mai 2023 fand eine von Sigi Stangl initiierte und organisierte Erste-Hilfe-Ausbildung für Trainer:innen sowie für alle ehrenamtlichen Führer:innen der Sektion Deggendorf statt. Unser Ausbilder war Tobias Becker, ein Mitarbeiter von Dani Hornsteiner. Dani Hornsteiner, die auch Ausbilderin und Einsatzleiterin der Bergwacht Bayern ist, gilt als eine ausgewiesene Expertin im Bereich Outdoorunfälle und Erste-Hilfe-Maßnahmen im alpinen und unwegsamem Gelände.

11 Teilnehmende trafen sich am 6. Mai morgens am Ruselabsatz mit unserem Ausbilder Tobi. Man machte sich gleich auf den Weg Richtung Geßingerstein, dem Übungsgelände für den Vormittag. Auf halbem Weg wurde nach einer kurzen Kennenlernrunde, in der auch bereits gemachte Erfahrungen mit Erste-Hilfe-Maßnahmen abgefragt wurden, zunächst der Erste-Hilfe-Algorithmus durchgesprochen. Wir bekamen die Aufgabe, die einzelnen Abläufe zu ordnen und in das richtige Schema zu bringen:

- Überblick und Selbstschutz
- Gefahrenstelle absichern und Rettung aus dem Gefahrenbereich
- Person ansprechen oder anfassen (Was mache ich, wenn die Person ansprechbar bzw. nicht ansprechbar ist? Wann ist der Notruf zu wählen?)

Nach dieser theoretischen Einführung ging es los mit zahlreichen Fallbeispielen, die Tobi für uns mitgebracht hatte und die wir an den beiden Tagen durcharbeiteten. Wir wurden in zwei Gruppen eingeteilt. Aus diesen wählte Tobi jeweils ein bis zwei Personen, als Verunfallte oder in den Unfall Involvierte aus, die dann von ihm im Vorfeld geschult wurden, welcher Unfall stattgefunden hat und welche Situation darzustellen ist. Der Rest der Gruppe kam als Ersthelfer zu dem Unfall dazu und musste überlegen, was zu tun ist. Die Unfallopfer wurden von Tobi Becker auch z. T. mit Kunstblut entsprechend präpariert, um das Unfallgeschehen möglichst realistisch nachzustellen. Wir hat-

ten auch die Möglichkeit einen Notruf abzusetzen, der von Tobi angenommen wurde. Das Lehrreiche an diesem Kurs war die Tatsache, dass möglichst authentisch versucht wurde, Unfälle im Outdoorbereich nachzubilden. Aufgrund der Tatsache, dass jeder selbst in die Rolle eines Unfallopfers schlüpfen durfte und

musste, konnte man sehr lebhaft nachempfinden, welche Emotionen in derartigen Situationen hochkommen können. Beispielsweise sind die Überlegungen und Abläufe bei einer stabilen Seitenlage im unwegsamem Gelände völlig anders als im Übungsraum, wo die regulären Erste-Hilfe-Kurse normalerweise stattfinden. Nach jedem Fallbeispiel wurde in der Gruppe evaluiert, was gut gelaufen ist und was eventuell zu optimieren wäre. Am Samstagnachmittag und am Sonntag übten wir (unter anderem auch in Form eines Zirkeltrainings) auf dem Gelände um die Hochwaldhütte alle möglichen Unfallszenarien: z.B. Herzinfarkt, Sonnenstich, allergische Reaktion bei einem Wespenstich, Brüche, Verstauchungen, internistische Notfälle, Schlaganfall, Unterzuckerung. Die Teilnehmenden waren sich nach den beiden lehrreichen und intensiven Erste-Hilfe-Tagen einig, dass dieser spezielle Kurs für den Outdoorbereich absolut sinnvoll und auch dringend erforderlich ist, wenn man Touren im alpinen Gelände anbietet und durchführt. Herzlichen Dank an Tobi für den tollen Kurs (gerne und jederzeit wieder) und an Sigi für die Idee und für's Organisieren!

– Nicole Eller



In der Geschäftsstelle können Sie:

- die umfangreiche Fachbibliothek nutzen
- Hüttenverzeichnisse studieren
- Bücher, Karten und Führer ausleihen
- digitale Bergkarten nutzen und Touren planen
- Zentralschlüssel für die Winterräume der AV-Hütten ausleihen

Winterräume in AV-Hütten

Viele in den Wintermonaten nicht bewirtschaftete AV-Hütten verfügen über Selbstversorger-Winterräume, die nur AV-Mitgliedern gegen Gebühr mit einem speziellen Winterraum-Schlüssel zugänglich sind. Diese Schlüssel erhalten Sie als Mitglied in unserer Geschäftsstelle. Winterräume bieten einige Schlafplätze samt Decken, einen Ofen zum Kochen und Heizen sowie Holz. Bezahl wird entweder per Banküberweisung oder bar in eine Kasse. Den Besucher:innen wird also großes Vertrauen entgegengebracht. Oberstes Motto muss daher sein: Die Hütte so verlassen, wie man sie selbst gerne vorfinden möchte – und Bezahlen nicht vergessen!

Nachfolgende Ausrüstung können Sie gegen eine geringe Gebühr ausleihen:

- Steigeisen & Schneeschuhe
- Eispickel
- Steileisgeräte (mit Schaufel- und Hammer-Kopf)
- Eisschrauben (nur für Kurse)
- Alpinhelme
- Lawinensonde
- Lawinenschaufel
- Verschüttetensuchgerät (ohne Batterien)
- Kompass
- Zelte (nur für sektionseigene Fahrten)
- Pulsoximeter
- Kajak und Kanadier in besonderer Absprache
- Klettersteigsets

Ausrüstungsverleih

Aus Sicherheitsgründen verleihen wir keine Seile und Karabiner.

Der Ausleihende verpflichtet sich, die Gegenstände sorgfältig zu behandeln und nur für den vorgesehenen Zweck zu benutzen. Über eventuelle besondere Vorkommnisse bei der Benutzung muss er bei der Rückgabe berichten. Die Sektion Deggendorf übernimmt keine Gewähr für die Aktualität von Karten, Führern, Büchern usw. Auch übernehmen wir keine Haftung für eventuelle Mängel und unsachgemäße Benutzung der Ausrüstungsgegenstände.



Barbara Lang



Julia Eder



Jakob Strenz

Mitglied werden

Aufnahmeanträge als pdf-Formular finden Sie unter „Mitglied werden“ auf:

www.alpenverein-deggendorf.de

Aufnahmegebühr: 18,- €

Ermäßigung bei Schwerbehinderung nur bei Vorlage des Schwerbehindertenausweises mit einem Grad von mindestens 50%.

Ausweisgültigkeit

Die Ausweise gelten vom 01.12. bis 28.02. des übernächsten Jahres.

Gültigkeit des Ausweises 2024 somit vom 01.12.2022 bis 28.02.2024.

Bitte informieren Sie uns, wenn sich Ihre Adresse, Bankverbindung, E-Mail-Adresse oder Ihr Mitgliedsstatus ändert. Kündigungen für das Folgejahr können nur bis 30.09. berücksichtigt werden.

Jahresbeiträge

	regulär	unterjähriger Beitritt*
A - Mitglied (ab 25 Jahren)	69,- €	28,- €
B - Mitglied (Ehe- oder Lebenspartner)	38,- €	16,- €
Familienbeitrag (A und B-Mitglied, alle Kinder bis 18 J.)	107,- €	44,- €
Aktive Bergwachtmitglieder	38,- €	16,- €
Senioren über 70 Jahre auf Antrag	38,- €	16,- €
Schwerbehindert - B-Mitglied	38,- €	16,- €
C - Mitglied (Hauptmitglied in einer anderen Sektion)	25,- €	10,- €
Junior (19 – 25 Jahre)	33,- €	13,- €
Junior Schwerbehindert (von 19-25 Jahre)	27,- €	13,- €
Kind/Jugend bis 18 Jahre als Einzelmitglied	27,- €	10,- €
Kind - Einzelmitglied - Schwerbehindert	12,- €	10,- €

*vergünstigter Erstbeitrag bei Vereinseintritt im 4. Quartal

DAV Sektion Deggendorf

Geschäftsstelle

Leiterin	Barbara Lang
Mitarbeiterin	Julia Eder
Gerätewart	Jakob Strenz
Öffnungszeiten	Mittwoch, 17.00 bis 19.00 Uhr
Anschrift	Sandnerhofweg 5, 94469 Deggendorf (Ortsteil Natternberg)
Telefon	+49 (0) 991-98 29 42 03
E-Mail	post@alpenverein-deggendorf.de
Homepage	www.alpenverein-deggendorf.de
Gläubiger-ID	DE56ZZZ00001079638
Fahrtenkonto	IBAN DE87741500000430060368
Sparkasse Deggendorf	BIC BYLADEM1DEG

Vorstand

1. Vorsitzender	Jürgen Fröbus	Buch 18, 94491 Hengersberg +49 (0) 9901 202895, juergenfroebus@gmx.de
2. Vorsitzender	Michael Maurer	Schmiedstraße 11, 94244 Geiersthal +49 151 70899331 michael.maurer@alpenverein-deggendorf.de
3. Vorsitzender	Alfred Wildfeuer	Schlag 3, 94261 Kirchdorf im Wald +49 151 75016625, alfredwildfeuer@icloud.com
Schatzmeisterin	Monika Baier-Killinger	Auweg 27, 94469 Deggendorf +49 (0) 991 4703, m.baier-killinger@outlook.de
Schriftführer	Georg Zeilinger	Geißkopfstr. 24, 94469 Deggendorf +49 172 8501774, georgzeilinger@web.de
Jugendreferentin	Maria Pollak	Buchenweg 3, 94547 Iggersbach +49 (0) 9903 942276, apollak@t-online.de
Ausbildungsreferent Beisitzer	Sigi Stangl	Abt-Konrad Str. 27, 94530 Auerbach +49 170 1722442, staunzn-sigi@freenet.de
Hüttenreferent Beisitzer	Rudi Ehrl	Natternberger Str. 5, 94469 Deggendorf +49 (0) 9931 7031200, rudolf-ehrl@gmx.de
Leiter OG Regen Beisitzer	Hans Bredl	Weizau 4, 94209 Regen +49 (0) 9921 1799, hans.bredl@t-online.de
Naturschutzreferentin und Beirätin Beirat Naturschutz	wird neu besetzt (Stand Dez. 2023)	siehe www.alpenverein-deggendorf.de
Beiräte für Kommunikation und Digitalisierung	Elisa Anthofer Johannes Schwarz	+49 172 6957347 elisa.anthofer@gmail.com +49 171 4620295 johannes.schwarz@mail.de
Beiräte für Kletterhal- le und Sportklettern	Johannes Piermeier Johannes Einsle	+49 171 2404158, johannespiermeier@gmx.de +49 (0) 991 98294202, kontakt@esvertikal.de
Beirat für Material- und Literaturverleihe	„kommissarisch“ Maier Thomas	+49 151 24013090 thomas.maier@alpenverein-deggendorf.de

Funktionsträger

Kassenprüfer/innen	Jana Grzempa Christian Sedlmeier	
Leistungsgruppe Wettkampfklettern	Gerhard Gietl	Oberellenbach 1, 94491 Hengersberg +49 (0) 9901 949630, ggietl@t-online.de
Jugend (Zwiesel)	Birgit Hecht Sabine Gaisbauer	+49 151 53735425 hecht.weidmann@googlemail.com +49 151 52262776 sabinegaisbauer@outlook.de
Kinder und Familie	Maria Pollak (Leiterin)	Buchenweg 3, 94547 Iggersbach +49 (0) 9903 942276, apollak@t-online.de
Inklusionsbeauftragte	Bärbel Neumeyer	+49 160 9411262 baerbel0406@gmail.com

Homepage-Redaktion	Elisa Anthofer Hans Bredl Michael Maurer	elisa.anthofer@gmail.com hans.bredl@t-online.de michael.maurer@alpenverein-deggendorf.de
Hüttenbelegung	Inge Achatz	hochwaldhuetten@alpenverein-deggendorf.de +49 (0) 9904 846 4727 +49 171 7579717 Hütten-Tel.: +49 (0) 9920 180997
Presse	Wolfgang Angermeier	Mandlhöhe 3, 94505 Bernried +49 (0) 9905 8698, rputz@t-online.de
Vortragswart	Christian Sedlmeier	+49 173 3588837 christian-sedlmeier@t-online.de
Betriebsleiter Kletterzentrum	Johannes Einsle	+49 (0) 991 98294202 kontakt@esvertikal.de
Kletterzentrumsbeirat	Alfred Wildfeuer Andy Bachmann Beate Biermeier Monika Baier-Killinger Johannes Schwarz Lukas Garhammer	alfredwildfeuer@icloud.com andybachmann@freenet.de beate.biermeier@gmx.net m.baier-killinger@outlook.de johannes.schwarz@mail.de garhammer95@gmail.com, +49 177 7529990
Sektionsadministratorin	Elisa Anthofer	elisa.anthofer@gmail.com
Digitalkoordinator	Michael Maurer	michael.maurer@alpenverein-deggendorf.de

Ortsgruppe Regen

Leitung	Hans Bredl	Weizau 4, 94209 Regen
Beisitzer		+49 (0) 9921 1799, hans.bredl@t-online.de
Homepage (Regen)	www.dav-ortsgruppe-regen.de www.alpenverein-deggendorf.de	
Treffen	Die Ortsgruppe Regen trifft sich immer am letzten Montag des Monats im Berggasthof Hinhart, Hinhart 18, Regen oder im Haus der Bienen, Klosterweg 3, Kirchberg im Wald Info: Hans Bredl, +49 (0) 9921 1799	



**Bauträger · Hochbau · Abbruch und Entsorgung
Baggerarbeiten · Transporte · Garten- und
Landschaftsbau · Außenanlagen im Poolbereich**

Kapfing 42 · 94551 Lalling · Tel. 09904 / 846 7130 · www.LR-BAU.de

Trainer

Klettertrainer:innen

Anthofer Elisa	Trainerin C Sportklettern indoor	+49 171 9318193 elisa.anthofer@gmail.com
Biermeier Beate	Trainerin C Sportklettern indoor	+49 175 9379733 beate.biermeier@gmx.net
Friedl Sabine	Kletterbetreuerin	+49 157 77373025 friedlsabine@web.de
Gaißbauer Sabine	Kletterbetreuerin	+49 151 52262776 sabine.gaisbauer@yahoo.de
Garhammer Lukas	Trainer C Sportklettern DAV Ausbildung Routen- bau Trainer C Leistungssp.	+49 177 7529990 garhammer95@gmail.com
Hofmann Gerhard	Kletterbetreuer	+49 (0) 991 9913428 gerhard.hofmann@gmx.de
Kronsnabl Kevin	Kletterbetreuer	+49 151 22339497 kevinkronsnabl@gmail.com
Kunzendorf Jessica	Kletterbetreuerin	+49 176 98373689 jessicakunzendorf@gmail.com
Lenitski Edward	Trainer C Sportklettern indoor	+49 151 28941848 edwardlenitski@gmail.com
Lukaschik Lukas	Trainer C Sportklettern indoor	+49 176 21480196 Llukaschik@yahoo.de
Miedaner Marco	Kletterbetreuer Trainer C Bouldern	+49 151 16533863 marco.miedaner@gmail.com
Sauter Calvin	Kletterbetreuer	+49 157 36455041 calle.ernst@gmx.net
Pichler Margit	Kletterbetreuerin	+49 176 78041051 maggie.p@freenet.de
Piermeier Johannes	Kletterbetreuer	+49 171 2404158 johannespiermeier@gmx.de
Schönlein Christoph	Kletterbetreuer	+49 151 10591955 C.Schoenlein@gmx.de
Wittenzellner Stefan	Trainer C Sportklettern indoor	+49 151 17388408 stefan.wittenzellner@gmail.com
Zeibig Martin	Kletterbetreuer	+49 171 8819714 martinzeibig@gmx.de
Zeilinger Georg	Kletterbetreuer	+49 172 8501774 georgzeilinger@web.de

Trainer:innen im Alpinbereich

Bachmann Andy	Trainer C Sportklettern Trainer B Plaisirklettern	+49 174 3409201 andybachmann@freenet.de
Binder Erich	Trainer C Alpinklettern	+49 170 4312644 binder.erich@gmx.de
Bredl Hans	Trainer C Bergsteigen	+49 (0) 9921 1799 hans.bredl@t-online.de
Duden Johanna	Trainer C Sportklettern	+49 171 5497078 Jojo-killinger93@web.de
Fröbus Jürgen	Trainer C Skibergsteigen Trainer B Skihochtouren Trainer C Alpinklettern	+49 160 98234081 juergenfroebus@gmx.de
Gleske Barbara	Trainerin C Skibergsteigen Trainerin B Skihochtouren	+49 (0) 8034 8768 barbara.gleske@t-online.de
Hecht Birgit	Kletterbetreuerin Wanderleiterin	+49 (0) 151 53735425 hecht.weidmann@googlemail.com
Heun Christine	Trainerin C Sportklettern Trainerin B Plaisirklettern	+49 172 5110056 christine.heun@triefenried.de
Hitthaler-Mangold Sonja	Trainerin C Sportklettern Trainerin C Mountainbike	+49 171 3520973 sony.hit@gmx.de
Höller Dagmar	Wanderleiterin	+43 6703575110, hoeller.deggendorf@freenet.de
Keller Gerhard	Trainer C Skibergsteigen	+49 151 54446092 gerhard.keller21@gmx.de
Killinger Simon	Trainer C Sportklettern	+49 171 4148169, Simonkill@web.de
Lagerbauer Christine	Trainerin C Bergsteigen Trainerin B Plaisirklettern	+49 172 8310149 christinelagerbauer@web.de
Leitl Franz	Trainer C Sportklettern	+49 (0) 9901 903380, franz.leitl@gmx.de
Maurer Michael	Trainer C Skibergsteigen Trainer B Skihochtouren Trainer B Hochtouren	+49 151 21595767 michael.maurer@alpenverein-deggendorf.de
Preis Holger	Wanderleiter	+49 175 2325274, holger-preis@t-online.de
Schmid Andreas	Trainer C Sportklettern	+49 170 5490056, Andreas-schmid@gmx.com
Schwarz Johannes	Trainer C Sportklettern	+49 171 4620295 johannes.schwarz@mail.de
Stangl Sigi	Trainer C Bergwandern	+49 170 1722442 staunzn-sigi@freenet.de
Wildfeuer Alfred	Trainer C Sportklettern indoor Trainer C Sportklettern	+49 151 75016625 alfredwildfeuer@icloud.com
Wolf Christian	Trainer C Bergsteigen Trainer C Skibergsteigen	+49 (0) 9921 904380 wolf.c.a@web.de
Zettl Anna-Marie	Trainerin C Alpinklettern	+49 (0) 991 285745 anne.zettl@t-online.de

Jugendleiter:innen

Pollak Maria	Fachgruppenleiterin, Jugendleiterin	+49 (0) 9903 942276 apollak@t-online.de
Gietl Annalena	Jugendleiterin	+49 175 2574120 annalena.gietl1@gmail.com
Kunzendorf Jessica	Jugendleiterin	+49 176 98373689 jessicakunzendorf@gmail.com
Brandl Lukas	Jugendleiter	+49 151 64431744 lukas_brandl@icloud.com
Liebl Markus	Jugendleiter	+49 151 11607589 markusliebl21@yahoo.de
Watzl Elisa	Jugendleiterin	+49 (0) 9901 903975 elisa.watzl@mail.de

Trainer:innen Inklusionsklettern

Gut Ingrid	Kletterbetreuerin	+49 (0) 8546973160 ingimaria@web.de
Hausinger Stefan	Trainer C Leistungssport	+49 (0) 991 3201675 hausus@aol.com
Neumeyer Bärbel	Trainerin C Sportklettern	+49 160 94111262 baerbel0406@gmail.com
Kaiser Anita	Trainerin C Klettern für Menschen mit Behinderungen	+49 151 16202941 anitaka@gmx.de

Ehrenamtliche Führer:innen im alpinen Bereich

Bernreiter Ferd		+49 175 4157055 auto.bernreiter@t-online.de
Bauer Christian		+9927 903051 christian_bauer@online.de
Dannerbauer Thomas		+49 151 14440779 thomas.dannerbauer@gmx.de
Eller-Wildfeuer Nicole	in Ausbildung	+49 170 1698151 nicole.eller-wildfeuer@t-online.de
Grünbeck Wolfgang		+49 (0) 9921 5570, +49 171 2145053 b.w.gruenbeck@freenet.de
Maier Thomas	in Ausbildung	+49 151 24013090 thomas.maier@alpenverein-deggendorf.de
Niedermaier Walter		+49 (0) 9921 970883, +49 152 34344372 walterniedermaier@online.de
Schmid Kerstin		+49 170 8235691 k.-schmid@t-online.de
Walter Michael		+49 170 5234345 michl-walter@web.de



Das Reisehaus

Dein Ausrüster
für Alles rund um's
Klettern, Bergsteigen
und Wandern...



Black Diamond



Access
the
inaccessible*



und viele andere mehr...

Michael-Fischer-Platz 10-12 · 94469 Deggendorf
Telefon 0991/341000 · Telefax 0991/341003



www.facebook.com/PinguinDasReisehaus

Handicap-Klettern

Wie auf den Bildern zu sehen ist, haben wir große Nachfrage für das Klettern mit Menschen mit Handicap. Samstags werden es dann schon mal locker drei statt zwei Stunden in der Halle, damit jeder der Teilnehmer:innen mindestens drei mal geklettert ist.

Erfreulich war auch die starke Teilnehmerzahl der Eltern für einen Anfängerkurs, damit sie unabhängig von uns Trainer:innen ihre Kinder sichern können. Womit ich mich auch bei den aktiven Eltern herzlich bedanken möchte, für Ihre Unterstützung während der Klettergruppe. Ziel ist es zwar das die Kinder/Jugendlichen, ohne Angehörige, in der Halle sind aber bei bis zu 10 Teilnehmer:innen, oder mehr, bin ich um jeden Sicherer dankbar. Erfreulich sind auch die sportlichen Leistungen der einzelnen Kletterer:innen welche mittlerweile, an der nach vorn geneigten Wand, bis rauf klettern!



All das wäre ohne Lukas Garhammer nicht möglich. Er schraubt uns immer wieder mega tolle Routen für Menschen mit Handicap. Lieber Lukas, herzlichen Dank. Auch bei Matthias und Melissa möchte ich mich herzlich bedanken, dass sie uns die Seile für das Toprope-Klettern einhängen.

Gemeinsame sportliche Aktivitäten fördern die Begegnung von Menschen mit u. ohne Handicap oder Migrationshintergrund.

Klettern für Menschen mit Handicap:
Samstag 10.30 Uhr – 12.30 Uhr
Mit Deiner Spende unterstützt Du uns.

Familien- und Jugendkonto DAV

Kennwort: Inklusion/Integration
SPK Deggendorf
DE50 7415 0000 0420 4391 19

Für Anfragen:

Bärbel Neumeyer

Handicap-Beauftragte, Trainer C-Sportklettern
Zusatzqualifikation Klettern in der
Sonder-/Behinderten Pädagogik
baerbel0406@gmail.com

Neue Gruppe kletterbegeisterter Kindern

Eine neue Gruppe, mit vielen kletterbegeisterten Kindern mit Handicap, startete dieses Jahr in der Kletterhalle Deggendorf. Die Kids und ihre Eltern nehmen teilweise eine lange Anfahrt in Kauf, um bei uns in Deggendorf klettern zu können. Einige waren das erste Mal an der großen Kletterwand und konnten, auch aus dem Rollstuhl, einige Meter in die Höhe klettern. Das war ganz schön aufregend. Jeder konnte immer weiter die Wände erobern und manche schafften es bald bis ganz nach oben, 15,5 Meter. Die Eltern der Kinder sind immer motiviert dabei und feuern fleißig an. Zweimal im Monat trifft sich die Gruppe Samstagnachmittag und klettert zwei Stunden mit Neumeyer Bärbel, Trainerin C im Bereich Sportklettern, Zusatzqualifikation Klettern in der Sonder- und Behindertenpädagogik und Kaiser Anita, Trainerin C Klettern für Menschen mit Behinderung und Heilpädagogin. Das Klettern unterstützt und fördert die Kinder in allen Bereichen. Da wird schon einiges gefordert. Man wächst buchstäblich über sich hinaus! Wir freuen uns euch weiterhin unterstützen und begleiten zu können. Es ist großartig zu sehen, was ihr alles schafft.

– Eure Trainer Bärbel und Anita

Die Eltern der Dingolfinger-Kletterkids gründeten einen gemeinnützigen Verein „Starke Kids“ und bedanken sich bei allen Spendern für die Unterstützung.





Unser Sanitärer Simon gewann die Verlosung – einen Gutschein für Kletterschuhe.



Bayerische Meisterschaft LEAD 2023

Samstag, 22.07.23, 23 °C um 7.30 Uhr morgens.

Die Jugendlichen Athleten und Athletinnen sind bereit für den letzten Wettkampf der Saison – die Bayerische Meisterschaft LEAD im Kletterzentrum Deggendorf. Die Organisatorin, Helfer und Routenschrauber arbeiten schon seit Wochen daran, ein faires und sicheres Event auf die Beine zu stellen. Was auch sehr gut geklappt hat. Die Außenwirkung war groß, der Spaß garantiert. Bereits 2021 durften wir in Deggendorf eine Bayerische Meisterschaft ausrichten. Mit unserem geschulten und hoch motivierten Team kamen wir so gut an, dass wir dieses Jahr wieder einen Wettkampf organisieren durften. Großes Lob ging an alle Helfer und an unsere DJane und Moderatorin Kristin, die mit guter Laune, Freude und großem Engagement dabei waren.

Los gings um 09:30 Uhr mit der Qualifikation Jugend A und B. Aufwärmen konnten sich die Jugendlichen in der Halle und in den Boulder-räumen. Startberechtigt sind nur Athleten und Athletinnen, die sich in den Wettkämpfen des laufenden Jahres qualifiziert haben.

Erste Stadtmeisterschaft im Bouldern

Am 03.10.2023 war der Starttag für die erste Boulder-Stadtmeisterschaft in unserem Kletterzentrum. Das Event mit unseren dafür neu geschraubten Routen dauerte bis zum 02.11.2023. Somit war genügend Zeit, alle Boulder ausgiebig zu testen und mehrmals zu versuchen. Der passende Laufzettel war ab dem 03.10.2023 gegen eine kleine Spende in unserem Bistro erhältlich. Auf diesem Laufzettel konnten dann die nummerierten Boulder im jeweiligen Bege-

Kids M 8–12

1. Jakob Sieber
2. Quirin Bielmeier
3. Matthias Huttenberger

Kids W 8–12

1. Sanna Nirschl
2. Holly Buchanan
3. Ludmilla Berleb



In der Jugend B weiblich gingen die Podestplätze an:
1. Mia Fuchs (DAV Sektion Erlangen)
2. Charlotte Hirmer (DAV Sektion München u. Oberland)
3. Daria Keller (DAV Sektion München und Oberland)

Die Stimmung war groß! Die Motivation der Jugendlichen sehr hoch und die Leistungen konnten sich sehen lassen. Das Finale und die anschließende Siegerehrung begann um 15:00 Uhr und endete mit einem riesigen Applaus für die Teilnehmer:innen und unsere Helfer. Wir freuen uns auf das nächste Wettkampffahr.

– Beate Biermeier

Jugend A weiblich:

1. Elli Faßbender (DAV Sektion München u. Oberland)
2. Carla Schirutschke (DAV Sektion Allgäu Kempten)
3. Paulina Kaderabek (DAV Sektion Allgäu Kempten)

Jugend A männlich:

1. Jonas Wagner (DAV Sektion Allgäu Kempten)
2. Kai Peralvo Stockmann (DAV Sektion Würzburg)
3. Justus Jäger (DAV Sektion Erlangen)

hungsstil markiert werden. Die Spenden über 1.600 Euro gingen zu 100% an den Inklusionskletterer Toni Sailer. Dazu haben wir einen sehr interessanten Podcast mit Lukas und Toni aufgenommen. Diesen könnt ihr auf unserem ES-Vertikal Youtube Kanal anhören. Ein großes Highlight war dann das Finale am Samstag, den 04.11.2023. Hierfür wurden die Sportler:innen und Sportler in die Altersklassen 8–12, 13–17 und 18+ (jeweils m/w) eingeteilt. Extra für dieses Finale gab es dann auch neue Finalboulder. Am

Jugend M 13–17

1. Johannes Gietl
2. Maximilian Ruhland
3. Valentin Kirn

Jugend W 13–17

1. Anike Walter
2. Finja Bielmeier
3. Helena Sieber



Bei der Jugend B männlich holten sich den Gesamtsieg:
1. Remo Amboom (SG Ulm, Neu-Ulm, SSV Ulm)
2. Christian Kupfahl (DAV Sektion Allgäu Kempten)
3. Jakob Probst (SG Ulm, Neu-Ulm, SSV Ulm)

© Fotograf Markus Kroha



Von der Sektion Deggendorf hat sich Johannes Gietl konnte sich einen hervorragenden 7. Platz sichern.

Finale durften jeweils die acht besten Boulderer jeder Startklasse teilnehmen. Für 2024 planen wir erneut eine Stadtmeisterschaft im Bouldern. Diese wird voraussichtlich im Oktober stattfinden.

– Beate Biermeier



Der QR-Code direkt zum Podcast.

Erwachsene W 18+

1. Elisa Watzl
2. Anna Postrikova
3. Beate Biermeier

Erwachsene M 18+

1. Martin Jagdhuber
2. Tim Buchanan
3. Jan Wolff

Neues aus den Wettkampf-Teams

Auch in diesem Jahr, 2023, trainierten wieder Kinder der Sektion in den Leistungsgruppen A und B. Betreut wurden sie von Lukas Garhammer, Erich Binder, Beate Bielmeier, Annalena Gietl und Calvin Sauter. In diesem Wettkampfsjahr starteten insgesamt 11 Athleten und Athletinnen, im Alter von 10–17 Jahren, für die Sektion Deggendorf, in verschiedenen Wettbewerben.



Anike Walter, Antonia Kirchmeier, Theresa Watzl und Johannes Gietl traten dabei in der Jugend A (16–17 Jahre) an. Für die Jugend B (14–15 Jahre) nahmen Finja Bielmeier und Katharina Watzl teil. Greta Geier, Mia Stangl und Quirin Bielmeier starteten in der Jugend C (12–13 Jahre) und in der jüngsten Altersgruppe Jugend D haben sich Sanna Nirschl und Elias Wieser gemessen. Die Kids-Cup-Wettkampfreihe für die Jugend C und D bestand aus jeweils zwei Boulder-, Lead- und Speed-Wettbewerben. Die Kids hatten dabei die Möglichkeit sich für die Bayerische Meisterschaft Overall, die in diesem Jahr in Bad Windsheim stattfand, zu qualifizieren. An allen Wettkampftagen beteiligten sich Athleten und Athletinnen der Sektion Deggendorf. Schon früh im Jahr, am 11.02.2023, reisten die fünf Sportler:innen, darunter drei Wettkampf-Debütant:innen, zum Kids Cup im Bouldern, nach Kempten. Sie traten dort gegen Kletter:innen aus der Region Nord-Ost (zu der auch wir gehören) und Schwaben an. In der Qualifikation mussten die Starter:innen so viele Boulderprobleme wie möglich in drei Stunden lösen. Trainer Lukas unterstützte die Kids bei der Auswahl der Boulder und achtete darauf, dass die Energie und Kraft der Sportler:innen richtig eingeteilt wurde. Quirin und Sanna konnten sich für das Finale qualifizieren. Mit Platz 4 und 3 wurden sehr gute Platzierungen erreicht.

Schon vier Wochen später folgte, am 12.03.2023, der zweite Kids Cup in Landshut. Wieder traten alle fünf Kids der Jugend C und D in der Disziplin Bouldern an. Diesmal trafen sie neben den

anderen Starter:innen aus der Region Nord-Ost, auf starke Gegner:innen der Region Oberbayern. Trainerin Bea, begleitete die Athlet:innen bei der Vorbereitung auf den Wettkampf und in der Qualifikationsrunde. Bei dieser mussten acht vorgegebene Boulder pro Altersklasse absolviert werden. Quirin und Sanna schafften es erneut ins Finale und erreichten den 8. bzw. 7. Platz. Am 13. Mai starteten drei und am 24. Juni vier AthletInnen der Sektion in Rosenheim und Erlangen beim Speed-Cup bzw. Kids-Speed-Cup. Neben den erfahrenen Speed-Kletter:innen Johannes (6. und 9. Platz) und Anike (zweimal 4. Platz) nahmen in diesem Jahr auch erstmalig Quirin (10. und 14. Platz) und Sanna (10. Platz) an dieser Disziplin teil. Die Trainer:innen Annalena und Calvin begleiteten die beiden Wettkämpfe. In Regensburg wurde der Wettkampf der Jugend C und D, am 01.07.2023, in der Disziplin Lead ausgetragen. Vier Wettkämpfer:innen starteten dort für die Sektion Deggendorf. Quirin und Elias konnten sich für das Finale qualifizieren und gute Platzierungen erreichen. Der letzte Kids-Cup Lead des Jahres fand in Kempten statt. Quirin und Sanna reisten auch für diesen Cup an und erreichten die Platzierungen 10 und 7. Durch ihre stetigen Teilnahmen mit guten Platzierungen in den Kids-Cups haben sich Quirin und Sanna für das Finale der Bayerischen Meisterschaft Overall in Bad Windsheim qualifiziert. Am 16.09.2023 konnten sie sich in allen drei Disziplinen: Bouldern, Lead und Speed mit den besten bayerischen KletterInnen messen. Sie absolvierten zwei Läufe

im Speed, eine Lead-Route und fünf Boulderprobleme. Beide schlossen ihre 1. Wettkampfsaison erfolgreich ab. Am Ende der bayrischen Meisterschaften freute sich Sanna über Platz 7 und Quirin über Platz 10. Auch Finja startete bei den Nominierungswettkämpfen der Jugend B für die Bayerischen Meisterschaften im Bouldern und Lead. Anike und Johannes nahmen an den Bayerischen Meisterschaften im Bouldern, am 22.04.2023, in Memmingen teil. Sie belegten am Ende die Plätze 9 und 11. Bei der Bayerischen Meisterschaft in Deggendorf, am 22.07.2023, startete von unserer Sektion nur Johannes und erreichte dabei den 7. Platz. Johannes wurde in diesem Jahr auch für die Teilnahme an den Deutschen Jugendcups im Bouldern, am 25./26.03.2023, in Bexbach sowie Lead und Speed, am 30.09./01.10.2023, in Leipzig nominiert. Hier belegte er jeweils Plätze im Mittelfeld. Traditionell beteiligt sich die Sektion am Südost-Bayern-Cup (genannt SOBY-Cup). In diesem Jahr starteten Anike, Antonia, Theresa, Finja, Katharina, Quirin, Greta, Mia, Elias und Sanna in den jeweiligen Altersklassen an den verschiedenen Veranstaltungsorten. Da sich sehr viele Mitglieder des Leistungsteams an diesem Cup beteiligen, sind diese Wettkämpfe für alle immer ein schönes Teamerlebnis. Insgesamt fanden drei Begegnungen in dieser Reihe statt. Die Kletter:innen trafen sich in Landshut (Bouldern), Gangkofen (Lead) und Freising

(Lead), um sich mit anderen Nachwuchs-Kletter:innen verschiedenster Sektionen zu messen. Beim Abschluss-Wettkampf, am 08.10.2023, gab es gleich mehrere Gründe zum Feiern. Der Soby-Cup feierte seinen 20. Geburtstag! Das Leistungsteam Deggendorf konnte erneut ein gutes Ergebnis erzielen, woraus in der Mannschafts-Gesamtjahreswertung der dritte Platz resultierte. In der Einzeljahreswertung der jeweiligen Altersgruppen schafften es drei Athlet:innen aufs Siegerpodest: Jugend D weiblich: Sanna Platz 2, Jugend C männlich: Quirin Platz 1, Jugend B weiblich: Finja Platz 2. Alle Athlet:innen können sehr stolz auf die erbrachten Leistungen sein. Aufgrund seiner konstanten Leistung wurde Quirin, für das nächste Wettkampfsjahr, in den Regionenkader Niederbayern aufgenommen. Herzlichen Glückwunsch. Die erbrachten Leistungen sind nur durch die Arbeit der Trainer:innen und auch durch die Unterstützung der Sektion möglich gewesen. Ein herzliches Dankeschön dafür von allen Athlet:innen und Eltern. Auf ein erfolgreiches Wettkampfsjahr 2024! Kinder und Jugendliche, die Interesse und auch die Lust haben sich durch intensives Training in den einzelnen Kletterdisziplinen stetig zu verbessern und an Wettbewerben teilzunehmen, können sich jederzeit an die Trainer wenden um an einem Probetraining teilzunehmen.

– Diana Nirschl, Sigrid Gietl



Sportklettern: Leistungsgruppen A und B

Die Leistungsgruppen des DAV Deggendorf bestehen aus Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die die Sportart Klettern intensiv verfolgen und wettkampfmäßig betreiben wollen. Derzeit wird in 2 Leistungsgruppen (A und B) trainiert. Die leistungsstärksten Jugendlichen (Wettkampf- und Leistungsgruppe A) trainieren ein- bis zweimal pro Woche für jeweils 3 Stunden in der Gruppe und anhand eines wöchentlichen Trainingsplans eigenständig zu Hause oder in der Halle. Die Leistungsgruppe B trainiert einmal wöchentlich und soll insbesondere durch die gemeinsamen Trainingseinheiten mit der Gruppe A alle zwei Wochen an leistungsorientiertes Klettern herangeführt werden. Unser Team wird von 4–5 erfahrenen Trainer:innen unterstützt.

Wir trainieren alle drei Disziplinen des Wettkampfkletterns (Bouldern, Lead und Speed), wobei entsprechend den Saisonhöhepunkten im Jahresverlauf unterschiedliche Schwerpunkte gesetzt werden. Und natürlich darf auch ein allgemeines Athletik-, Koordinations- und Beweglichkeitstraining nicht fehlen. Ziel ist es, mit einer erfolgreichen Gruppe an verschiedenen Wettkämpfen teilzunehmen, an eher spaßorientierten Wettkämpfen bis hin zu Qualifikationswettkämpfen für die Bayerischen Meisterschaften. Um dieses Ziel zu erreichen, sollen über die beiden Leistungsgruppen längerfristig

und nachhaltig Kinder und Jugendliche individuell entsprechend ihrem Entwicklungs- und Leistungsstand gefördert werden.

Die Kinder und Jugendlichen hierfür werden durch unsere Trainer:innen der Leistungsgruppen in den JDAV-Gruppen ausgesucht oder durch die Trainer:innen der Kinder- und Jugendgruppen empfohlen. Zudem kannst du aber auch selbst auf uns zukommen und dich für ein Probetraining melden, wenn du der Meinung bist, dass die folgenden Voraussetzungen auf dich zutreffen:

Allgemeine Voraussetzungen

- Lust am Klettern („Klettern ist meine Leidenschaft!“)
- Leistungssporttaugliche Gesundheit
- Bereitschaft zur regelmäßigen Teilnahme am Training
- Erkennbares Entwicklungspotential in den Bereichen Technik, Kondition, Taktik, Psyche
- Motivation („wirklich besser werden wollen“)
- Professionalität (sportliches Verhalten bei Wettkämpfen, Pünktlichkeit, Selbständigkeit, gesunder Lebenswandel)
- Freude und Bereitschaft, sich mit Gleichaltrigen an Wettkämpfen zu messen
- Alter: 8–17 Jahre, in Ausnahmefällen älter

Systemische Voraussetzungen

(Stand: Dezember 2023)

- sportliches Talent/ausgeprägte konditionelle Fähigkeiten Sportklettern
- Kletterkönnen: Sicheres Klettern im Grad 6 (Jugend C und jünger)
- sicheres Klettern im Grad 7 (Jugend B/A)
- Mitgliedschaft in der Sektion Deggendorf
- Bereitschaft, sich in ein erfolgreiches und motiviertes Team zu integrieren und sich anhand eines Trainingsplanes leistungsorientiert auf ein Ziel vorzubereiten
- sicheres Beherrschen der Sicherungstechniken auf Grundlage der DAV-Richtlinien

Die zeitliche Voraussetzung, eine Sportart leistungs- und zielorientiert zu betreiben, darf auf keinen Fall unterschätzt werden. Aus diesem

Leistungsgruppe B

Die Vorbereitungsgruppe soll neben der sportlichen Herausforderung das Zusammengehörigkeitsgefühl stärken und soziale Kompetenz vermitteln.

In einem erfolgreichen Team spielt soziale Verantwortung eine wesentliche Rolle. Sie ist geprägt von Gemeinschaftssinn, Stetigkeit, Mitgefühl, Respekt und Wertschätzung. Zeigen die Jugendlichen Leistungs- und Einsatzbereitschaft, dann macht das Training Spaß und dem Erfolg steht nichts mehr im Wege, diese Ziele zu verwirklichen.



Grund solltet ihr Euch Zeit nehmen und auch haben, 2–3 mal wöchentlich zu trainieren und hierbei auch von euren Eltern unterstützt werden. Ansprechpartner der Wettkampf- und Leistungsgruppe ist Lukas Garhammer.

Für den sportlichen Lernerfolg ist die Übungsintensität von großer Bedeutung:

- Allgemeines und spezielles Aufwärmen auch mit einfachen Touren – „Einklettern unter der Leistungsgrenze“
- Klettertechnik, Konditionstraining, Sturztraining, Krafttraining und Dehnübungen
- An erster Stelle steht die Sicherungstheorie.



Die Trainer

Lukas Garhammer



Beate Biermeier



Elisa Watzl



Calvin Sauter



JDAV-Klettergruppen

Die JDAV ist die Jugend des Deutschen Alpenvereins und der jeweiligen Sektionen. Sie organisiert sich innerhalb der Sektion selbständig. In der Sektion Deggendorf wird sie geleitet durch die Jugendreferentin Maria Pollak.

Kinder- und Jugendgruppen:

Derzeit gibt es elf Kinder- und Jugend-Klettergruppen, in die die Kinder je nach Alter und z.T. auch nach Können eingeteilt sind. Die Gruppen treffen sich entweder wöchentlich oder alle zwei Wochen für je zwei Stunden zum Klettern. Die Kinder und Jugendlichen lernen hier die Grundlagen des Kletterns wie Knotenkunde und Partnercheck bis hin zum sicheren Umgang mit dem Sicherungsgerät und Vorstiegsklettern. Unser Ziel ist es, den Kindern und Jugendlichen nicht nur den Spaß und die sportlichen Aspekte des Kletterns näherzubringen, sondern sie auch für die Gefahren der Trendsportart zu sensibilisieren.

Teilnehmen können Kinder und Jugendliche ab dem 6. und bis zum vollendeten 17. Lebensjahr.

Sie durchlaufen die verschiedenen Alters- und Leistungsniveaus unserer Gruppenstruktur, bis sie schließlich auf eigenen Füßen stehen. Außerdem wird viel Wert auf ein regelmäßiges Erscheinen gelegt, damit sich die Kinder und Jugendlichen in ihrem Sport und in der Gruppe entwickeln können.

Zur Zeit besuchen ca. 130 Kinder unsere Jugendgruppen und werden von 16 fleißigen Jugend-

Wieviel kostet das Kinder- und Jugendklettern?

Die Kursgebühr für das **zweiwöchige** Kinder- und Jugendklettern kostet einmalig für sechs Monate **70,- €**. Hinzu kommt der Halleneintritt.



Jugend des Deutschen Alpenvereins Sektion Deggendorf

leiter:innen und Trainern betreut. Aufgrund der großen Nachfrage zur Aufnahme in den Jugendklettergruppen und der begrenzten Kapazität kann es zu längeren Wartezeiten kommen. Daher wird aus Fairnessgründen auch darum gebeten, Kinder und Jugendliche, die zeitlich oder aus anderen Gründen nicht mehr in den Jugendgruppen klettern können oder auch wollen, zeitnah vom Training abzumelden, um Kindern und Jugendlichen auf der Warteliste ein Klettertraining zu ermöglichen.

Du möchtest gerne das Klettern zu deinem Hobby machen und den Spaß erleben?

Dann frage doch bei uns im Kletterzentrum nach oder nimm über das Anfrageformular von ES Vertikal Kontakt mit uns auf:



<https://www.esvertikal.de/klettergruppen/jdav/>

Deggendorf ES-Vertikal

Halleneintritt	Mitglieder Sektion Deggendorf	DAV sonst.	Nichtmitglieder
Kinder (0-6 J.)	6,- €	8,- €	9,- €
Jugendliche (14-17 J.)	9,- €	11,- €	11,50 €

Falls benötigt: Klettergurt und Schuhe werden zur Verfügung gestellt. * Für das Kind ist der jeweilige Kindereintritt zu zahlen, sofern das Kind Bouldert und / oder Seilklettert / Boulderaufsicht / Automatenaufsicht ist frei / es gibt keinen Beaufsichtigungstarif im Boulderbereich.

Gruppen	Alter	Wochentag	Uhrzeit	Trainer:innen
Leistungsgruppe A	14-19	Donnerstag, wöchentlich	17:00-20:00	Bea, Lukas G., Calvin
Leistungsgruppe B	9-14	Dienstag, wöchentlich	17:00-20:00	Bea, Lukas G., Elisa
Bergflöhe	6-8	Dienstag, wöchentlich	16:30-18:30	Jessica, Lukas B.
D'Oachkatzl	10-13	Dienstag, 2x im Monat	17:00-19:00	Elisa
Exenjäger	12-16	Donnerstag, wöchentlich	17:30-19:30	Elisa, Johannes
Vertical Kids	9-14	Mittwoch, 2x im Monat	17:30-19:30	Bea, Georg
Klammeraffen	10-16	Donnerstag, 2x im Monat	16:30-18:30	Annemarie
Bambini	6-8	Donnerstag, 2x im Monat	16:00-18:00	Anita, Margit, Elisa W.
Geckos	9-10	Freitag, 2x im Monat	16:30-18:30	Jessica, Lukas B.
Kraxl-Maxl	8-11	Sonntag, 2x im Monat	10:00-12:00	Gerhard, Johannes P., Markus

Hengersberg und Zwiesel

Kindergruppe 3-14 Jahre	Jeden Dienstag in den Wintermonaten 15:15-17:00 Uhr Nicht in der Ferienzeit	Turnhalle Mittelschule Hengersberg	Kristina Michel +49 170 4069240 michelkristina11@gmail.com Sonja Hitthaler-Mangold +49 171 3520973 sony.hit@icloud.com
Kinder	Do.: 16.30-18 Uhr Wir bitten um telefonische Voranmeldung! Nicht in der Ferienzeit	Turnhalle Gymnasium Zwiesel	Sabine Gaisbauer +49 151 52262776 Birgit Hecht +49 151 53735425

Ausbildungen und Kletterkurse Outdoor

Kletterkurse Outdoor

Von der Halle an den Fels

Kursziel: Selbständiges Klettern von abgesicherten Einseillängenrouten in Sportklettergebieten

Kursinhalte: Wiederholen und Überprüfen der Sicherungskennnisse, Klettern und Sichern von Routen im Vorstieg, Umbauen am Umlenkpunkt, Abseilen, Kletterausrüstung und Materialkunde, Gebrauch von Topoführern

Voraussetzungen:

Beherrschen der Sicherungstechnik (Toprope und Vorstieg), Klettern im V. Grad (UIAA) im Vorstieg in der Halle, evtl. Vorstiegskurs i. d. Halle

Mehrseillängenkurs

Kursziel: Begehung von sportklettermäßig abgesicherten Mehrseillängenrouten

Voraussetzungen: Beherrschung der Sicherungstechnik, Vorstiegserfahrung im Fels (UIAA V);

Ausrüstung: Kletterausrüstung für alpines Gelände (genaue Liste bei Anmeldung)

Kursinhalte: Sicherungstechniken, Seilschaft in Aktion, Abseilen und Rückzug, Tourenplanung, Einführung behelfsmäßige Bergrettung

Kosten für Mehrseillängenkurse

Mitglieder 160,-€ zzgl. Übernachtungskosten

Indoor

Sportkletteraufbautraining für den ambitionierten Kletterer

Kursziel: Ambitionierte Kletterer auf dem Weg zum 7. oder 8. Grad

Kursinhalte: Technik, Fitness, Taktik

Voraussetzungen: Es ist eine offene Gruppe, jeder kann teilnehmen. Keine Anmeldung erforderlich.

Schnupperklettern am Fels

Ziel: Kennenlernen der vertikalen Bewegungsart in ihrer ursprünglichen Form am Fels.

Inhalte: Es gibt keine fest definierten Lehrinhalte. Je nach Niveau werden die ein oder anderen

Tips und Gegebenheiten erläutert. Das Schnupperklettern ersetzt keinen Outdoor- oder Indoorkletterkurs.

Voraussetzungen: keine besonderen Voraussetzungen. Kletterausrüstung kann im Kletterzentrum ES-Vertikal geliehen werden.

Es handelt sich nicht um eine Ausbildung!

Abrechnung wie normale Tagesfahrt

Kosten für Felskletterkurse:

Jugendlicher 50,- €

Erwachsene 80,- €

Anmeldung: Beim jeweiligen Trainer oder initiativ per Email an geschaeftsstelle@alpenverein-deggendorf.de sowie christinelagerbauer@web.de oder andybachmann@freenet.de

Kurse finden statt bei min. 4 Teilnehmern!

Ausrüstung: Ausrüstungsliste 7 Sportklettern (Ausrüstung teilweise ausleihbar in der Geschäftsstelle).

Kletterkurse (Details s. Programm)

ab Nov 23	Sportkletteraufbautraining
jeden ersten und dritten Mi	Adrian Huttenberger
ab 17.30 bis 19.30 Uhr	
25.-26.05.24	Von der Halle an den Fels Christine Lagerbauer
08.-09.06.24	Von der Halle an den Fels Christine Lagerbauer
05.-08.09.24	Mehrseillängenkurs Christine Lagerbauer

Schnupperklettern (Details s. Programm)

28.04.24	Schnupperklettern am Fels Andy Bachmann
09.06.24	Schnupperklettern am Fels Andy Bachmann



Bergsteigen

Basics Bergsteigen

18.-21.07.24 Aufenthalt auf der Jamtalhütte.

Kursinhalte: Tourenplanung und Orientierung, Wegfindung/Geländebeurteilung, sicheres Gehen im (weglosen) alpinen Gelände bzw. im Block- und Schrofengelände, ökonomisches Gehen., sicheres Gehen im Firn (Sichelschritt und Übersteigen, Spuranlage und Techniken), Sturzübungen, einfache Klettertechniken, Knotenkunde, Grundlagen Klettersteiggehen

Kosten: 160 €

Anmeldung: Max. 8 Teilnehmende. Infos zur Anmeldung siehe Programm

Bergsteigen (Details s. Programm)

18.-21.07.24	Basics Bergsteigen Thomas Maier und Nicole Eller
--------------	---

Weitere Kurse

LVS-Kurs – Lawinen-Verschütteten-Suche

Kursziel: Sicherer und schneller Umgang mit LVS-Geräten Einüben von Suchstrategien.

Kursinhalte: Ausbildung/Auffrischung: Großer, kleiner Piepserstest; LVS-Suche (Einfach-, Mehrfachverschüttung mit Ausblenden), Ausrüstungs-, Schnee- und Lawinenkunde

Voraussetzungen: Ausrüstungsliste 10 (Schneeschuhe u. LVS-Geräte nach Absprache ausleihbar)

Hochtourenkurs

(max. 8 Teilnehmer, Gebühr 200,- €)

02.06.24	Ausbildungstag auf der Hochwaldhütte - Knotenkunde / Ausrüstungscheck - Theoretische Grundlagen - improvisierte Spaltenbergung
09.06.24	Gletscherausbildung auf der Essener Rostocker Hütte

- Pickel und Steigeisentechniken
 - Seil- und Sicherungstechniken
 - Spaltenbergung mittels Mannschaftszug und „Loser Rolle“
 - Standplatzbau
 - Abbremsen von Stürzen
- Sigi Stangl, Maurer Mich, Eller Nicole

Klettersteig-Kurs

12.07.24	Gebiet wird nach aktuellen Gegebenheiten entschieden und rechtzeitig bekannt gegeben. Kosten 80,- € Binder Erich
----------	--

Zusätzliche Termine werden auf Anfrage ermöglicht: geschaeftsstelle@alpenverein-deggendorf.de
Weitere Informationen zu Ausbildungen und Kursen: www.alpenverein-deggendorf.de



Vormittags-Kletter-Gruppe und -Treff

Schon beinahe traditionell wird unser Klettertreff donnerstags ab 10.00 Uhr angeboten. Angesprochen sind alle, die schon vormittags Zeit aufbringen wollen, um sich mit fachkundiger und freundschaftlicher Unterstützung von Poidl und Georg an den steilen Wänden zu üben

Gelegentlich vereinbaren wir, meist beim gemütlichem Zusammensitzen nach der Anstrengung, auch einen Ausflug, z.B. an den Kaitersberg oder nach Schönhofen.

Toprope-Sichern und -Klettern wird vorausgesetzt, der Klettertreff ersetzt keinen Kletterkurs. Anfänger können die Kurse Toprope und Vorstieg über die Kletterhalle buchen.

*Beim Toprope-Sichern muss der Sichernde laufend Seil einnehmen, während sein Partner klettert. Dabei kann sich der Kletterer jederzeit ohne Sturz in das Seil hängen, um auszuweichen oder von seinem Sicherungspartner wieder auf den Boden abgelassen zu werden.



Georg



Felsklettern Schönhofen

Wann?	Immer donnerstags ab 10 Uhr
Wo?	Deggendorf, Kletterzentrum am Sandnerhofweg, Nähe Elypso
Trainer:	Georg Zeilinger, +49 172 8501774, georgzeilinger@web.de
Technik:	Toprope
Zeit:	Ab 10 Uhr, Ende offen, meist ca. 2 Stunden
Ausrüstung:	Klettergurt, Sicherungsgerät, eventuell Seil (kann vor Ort in der Halle ausgeliehen werden)

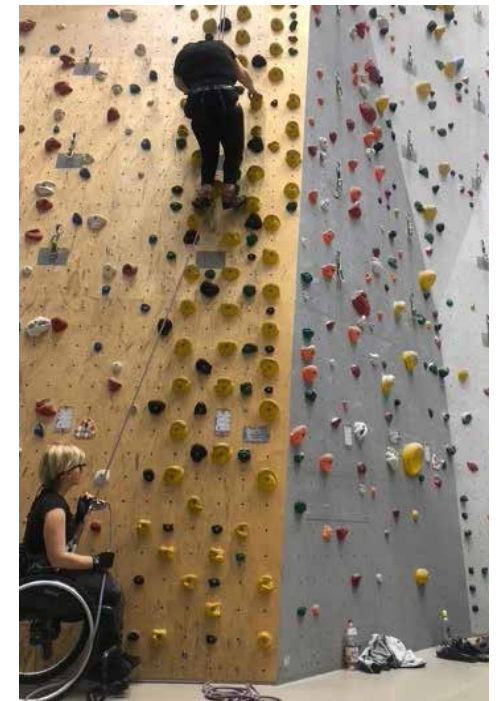
Offener Dienstags-Klettertreff

Immer dienstags treffen wir uns zum gemeinsamen Klettern. Wir powern uns aus, unterstützen uns, gehen an unsere Grenzen und darüber hinaus. Einige kommen regelmäßig, andere suchen noch einen Kletterpartner:in oder brauchen Unterstützung, um ihr Kletterkönnen zu verbessern.

Dienstags ist jeder willkommen der Lust und Laune hat, gemeinsam die Wände zu erklimmen.



men. Es ist keine Voranmeldung nötig. Kletterer und Kletterinnen mit Behinderung werden von uns unterstützt und müssen keine Sicherungstechniken beherrschen. Voraussetzung für alle anderen ist Klettern und Sichern im Toprope. In der Inklusiven Gruppe bekommt jeder die Unterstützung, die er braucht und kann auch andere unterstützen. Kommt gerne vorbei und schaut es euch an.



Wann?	Jeden Dienstag ab 18:00 Uhr, ca. 2 Std. Mit Unterstützung, Ende offen
Wo?	ES Vertikal, DAV Kletterzentrum Deggendorf (Barrierefrei) Sandnerhofweg 5, 94469 Deggendorf
TrainerInnen	Kaiser Anita, Trainerin C Klettern für Menschen mit Behinderung (TCBM) Bei Fragen gerne schreiben: anitaka@gmx.de Aushilfstrainer, Margit, Jessica und Erich. Danke für die Unterstützung
Ausrüstung:	Klettergurt, Sicherungsgerät (kann vor Ort ausgeliehen werden)
Kosten:	Es fällt der jeweilige (ermäßigte) Halleneintritt an.

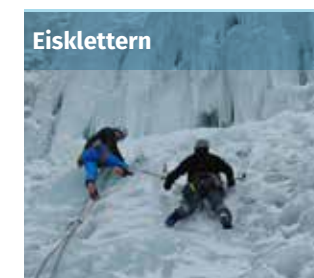
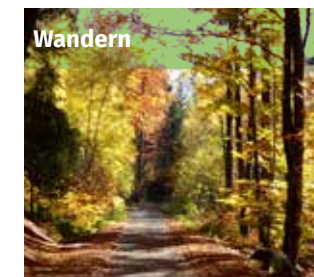
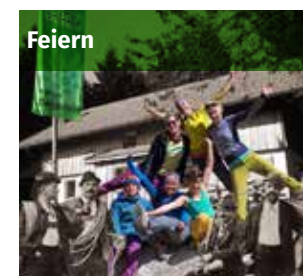
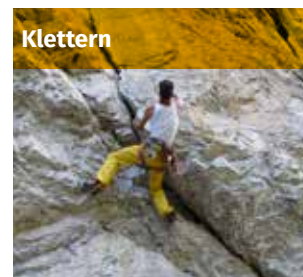
Funktionsgymnastik – Fit in und durch den Winter

Jeden Donnerstag	Turnhalle I	Erich Binder
Mitte November bis Mitte März	Comenius-	+49 170 4312644
17.30–19 Uhr (Nicht zur Ferienzeit)	Gymnasium Deggendorf	binder.erich@gmx.de

Beginn und Ende der Sommer- bzw. Wintersaison sind abhängig von der Witterung. Die Sommersaison beginnt im April/Mai, die Wintersaison beginnt im Oktober/November. Die

aktuellen Öffnungszeiten erfragen Sie bitte bei den genannten Ansprechpartnern oder informieren Sie sich auf unserer Homepage.

Touren- und Veranstaltungsprogramm 2024



Auf den folgenden Seiten finden Sie unser Touren- und Veranstaltungsprogramm für das Jahr 2023. Dieses Programm wird mit einem Vorlauf

bis über ein Jahr geplant und kann deshalb Besonderheiten, die während des Jahres auftreten, nicht berücksichtigen.

Kurzübersicht Tourenprogramm 2024

Termin	Art der Tour	Kurzinformation	Organisator:in
14.01.24	Skitouren	Tagesskitour Ziel je nach Schneelage	Jürgen Fröbus
19.01.-21.01.24	Eisklettern	Eisklettern Gemeinschaftstour	Alfred Wildfeuer
26.01.-28.02.24	Skitouren	Skitouren im Spertental	Christian Wolf
11.02.24	Schneeschuh	Schneeschuhtour Kleiner Arber	Heinrich Bartsch
11.02.-14.02.24	Skitouren	Tourengebiet Gschnitztal	Jürgen Fröbus
18.02.24	Skitouren	LVS Kurs für Neulinge/ Wiedereinsteiger und zur Auffrischung	Michael Maurer
23.02.-25.02.24	Schneeschuh	Schneeschuhtour Kitzbüheler Alpen	Sigi Stangl
23.02.-25.02.24	Skitouren	Skitouren im Alpbachtal	Christian Wolf
07.03.-10.03.24	Skitouren	Anspruchsvolle Skitouren im Lechtal	Michael Maurer
15.03.-17.03.24	Skitouren	Weißkugel 3737m, Finailspitze, 3514m	Jürgen Fröbus
28.04.24	Klettern	Schnupperklettern	Bachmann Andy
05.05.24	Wandern	Frühlingswanderung	Wolfgang Grünbeck
25.05.-26.05.24	Klettern	Von der Halle an den Fels	Christine Lagerbauer
31.05.-02.06.24	Klettern	Mehrseillängn Nassereith	Thomas Dannerbauer
02.06.24	Hochtouren	Vorausbildung zum Hochtourenkurs	Sigi Stangl
08.06.-09.06.24	Klettern	Von der Halle an den Fels	Christine Lagerbauer
08.06.-09.06.24	Familie	Biwakieren im Bayerischen Wald mit der Familiengruppe	Maria Pollak
08.06.24	MTB	Radtour im Böhmerwald	Erich Binder
09.06.24	Klettern	Schnupperklettern	Andy Bachmann
20.06.-23.06.24	Hochtouren	Hochtourenausbildung	Sigi Stangl
30.06.-01.07.24	Bergsteigen	Alpenrosenblüte unterm Gr. Galtenberg und Gratspitz	Birgit Hecht
30.06.-05.07.24	Bergsteigen	Bergtour "Tessin-Rundtour-Giro in Ticino"	Annemarie Zettl
06.07.-07.07.24	Klettern	Mehrseillängentour am Plombergstein	Jürgen Fröbus
12.07.-14.07.24	Hochtouren	Hochtouren Hohe Tauern	Sigi Stangl
12.07.2024	Klettersteig	Klettersteigkurs	Erich Binder

Eine schöne und sichere Saison 2024 wünscht
Euch die DAV Sektion Deggendorf!

18.07.-21.07.24	Bergsteigen	Ausbildungskurs "Basics Bergsteigen"	Ausbildung	Thomas Maier
01.08.-04.08.24	Klettern	Bouldern und Sportklettern in Ginzling/Zillertal		Johanna Duden
04.08.-06.08.24	Bergsteigen	Mosermendl im Riedingtal		Birgit Hecht
23.08.-25.08.24	Bergsteigen	Alpintouren in der Schobergruppe		Sigi Stangl
31.08.-07.09.24	Familie	Aktivurlaub am Iseosee		Maria Pollak
02.09.-07.09.24	Bergsteigen	Klettern – Klettersteige – Wandern im Ahrntal	Ausbildung	Hans Bredl, Nicole Eller-Wildfeuer, Alfred Wildfeuer
05.09.-08.09.24	Klettern	Mehrseillängenkurs		Christine Lagerbauer
14.09.-15.09.24	Klettern	Mehrseillängen Klettern und Sportklettern		Andy Bachmann
22.09.-23.09.24	Bergsteigen	Hirschbrunft unterm Schafreiter		Birgit Hecht
18.10.-20.10.24	Wandern	Wandern, Höhlenbefahrung, Bergsteigen im Gasteiner Tal		Jürgen Fröbus
16.11.-17.11.24	Feier	Jahresabschlussfeier OG Regen		Stefan Hof
07.12.-08.12.24	Feier	Nikolausfeier auf der Hochwaldhütte mit der Familiengruppe		Maria Pollak

Wichtiger Hinweis:

Wie eingangs erwähnt, bringt das neuen Programm eine Änderung mit sich, die in den Nachbarsektionen längst eingeführt ist. Für Mehrtagestouren (min. eine Übernachtung) wird künftig eine Teilnahmegebühr von 10 €/Tag erhoben (Ausnahme: Kinder u. Jugendliche). Die Teilnahmegebühr beinhaltet, soweit nicht anders angegeben, ausschließlich die Tour- bzw. Kursgebühr. Zusatzkosten für Anreise, Übernachtung, Verpflegung, Lift, etc. sind in der Regel vor Ort zu bezahlen.

Voraussetzung für eine verbindliche Anmeldung ist die rechtzeitige Überweisung der Teilnahme-

bzw. Kursgebühr auf das Konto der Sektion Deggendorf, IBAN: DE87 7415 0000 0430 0603 68.

Wir danken für euer Verständnis.

Bei allen Kurs- und Tourenanmeldungen bitten wir euch, unsere Teilnahmebedingungen online durchzulesen und zu beachten. Die aktuellen Teilnahmebedingungen findet ihr auf unserer Webseite unter „Aktivitäten“.



Tagesskitour Ziel je nach Schneelage

14.01.2024

Technik ** Kondition **

Gebiet	Je nach Schnee/Wetter- und Lawinenlage
Organisator:in	Jürgen Fröbus, +49 16098234081, juergenfroebus@gmx.de
Ausgangspunkt	wird noch bekannt gegeben
Voraussetzungen	LVS-Kurs, Gutes Skifahren im Variantenbereich
Ausrüstung	Siehe Ausrüstungsliste 10
Hinweis/Beschreibung	Einsteigerskitour, Kondition für 300hm/Std im Aufstieg. Sicheres Abfahren im Wildschnee



Eisklettern Gemeinschaftstour

19.01.2024 – 21.01.2024

Technik **** Kondition **

Gebiet	Eisklettergebiet in den Alpen, je nach Verhältnissen
Organisator:in	Alfred Wildfeuer, +49 15175016625, alfredwildfeuer@icloud.com
Ausgangspunkt	voraussichtlich Taschach
Voraussetzungen	Selbständiges Eisklettern und Vorstiegserfahrung im Eis (ab Grad WI3)
Ausrüstung	Siehe Ausrüstungsliste 15
Hinweis/Beschreibung	Konkretes Ziel wird kurzfristig besprochen. Da es sich um eine Gemeinschaftstour handelt, ist das selbstständige Klettern von Einseillängen im Vorstieg Voraussetzung.



Skitouren im Spertental

26.01.2024 – 28.01.2024

Technik *** Kondition ***

Gebiet	Kitzbühler Alpen, Ost
Organisator:in	Christian Wolf, 049 1706051725, wolf.c.a@web.de Christian Bauer
Ausgangspunkt	Kirchberg i. Tirol 837m
Voraussetzungen	LVS-Kurs, gutes Skifahren im Variantenbereich
Ausrüstung	siehe Ausrüstungsliste 10
Hinweis/Beschreibung	z.B. Kuhkaser 2054m, Schwarzkogel 2030m, Brechhorn 2032m



Schneeschuhtour Kleiner Arber

11.02.2024

Technik * Kondition *

Gebiet	Arber
Organisator:in	Heinrich Bartesch, +49 171 2182437, hbartesch147@gmail.com
Ausgangspunkt	Bodenmais, Parkplatz Riesloch
Voraussetzungen	keine
Ausrüstung	Schneeschuhe, Stöcke
Hinweis/Beschreibung	Gehzeit ca. 5 Std, Einkehr Chamer Hütte



Tourengebiet Gschnitztal

11.02.2024 – 14.02.2024

Technik *** Kondition ***

Gebiet	Gschnitztal
Organisator:in	Jürgen Fröbus, +49 16098234081, juergenfroebus@gmx.de
Ausgangspunkt	Unterkunft Pension Alpenrose, Gschnitz
Voraussetzungen	LVS-Kurs, Gutes Skifahren im Variantenbereich
Ausrüstung	Siehe Ausrüstungsliste 10
Hinweis/Beschreibung	genussvolle Skitouren in leichtem Gelände, Aufstiege max. 1000hm, auch für Anfänger geeignet, Max. 10 TN



LVS Kurs für Neulinge/Wiedereinsteiger

18.02.2024

Technik * Kondition *

Gebiet	Arber
Organisator:in	Michael Maurer, +49 15170899331, michael.maurer@alpenverein-deggendorf.de
Ausgangspunkt	Arber - Gasthaus zur Gondelbahn
Ausrüstung	Siehe Ausrüstungsliste 10, ggf. Brotzeit
Hinweis/Beschreibung	Technische Grundlagen; Prioritäten bei einem Lawinenunfall; Suchphasen; Ausgraben; Notfallausrüstung; LVS-Check; freiwilliger Vorabend „Theorie“ am 16.02.24 um 19:00Uhr; Kurskosten 20 € p.P.

Ausbildung



Schneeschuhtour Kitzbüheler Alpen

23.02.2024 – 25.02.2024

Technik ★★ Kondition ★★★

Gebiet	Kitzbüheler Alpen
Organisator:in	Sigi Stangl, +49 1701722442, staunzn-sigi@freenet.de
Ausgangspunkt	Aurach / Bochumer Hütte 1432m
Voraussetzungen	LVS Kurs
Ausrüstung	Siehe Ausrüstungsliste 13
Hinweis/Beschreibung	Aurach / Bochumer Hütte 1432m



Skitouren im Alpbachtal

23.02.2024 – 25.02.2024

Technik ★★★ Kondition ★★★

Gebiet	Kitzbühler Alpen, West
Organisator:in	Christian Wolf, 049 1706051725, wolf.c.a@web.de Christian Bauer
Ausgangspunkt	Alpbach 974 m
Voraussetzungen	LVS Kurs, gutes Skifahren im Variantenbereich
Ausrüstung	Siehe Ausrüstungsliste 10
Hinweis/Beschreibung	z.B. Lämpersberg 2202m, Großer Beil 2309 m, Galtenberg 2424 m



Anspruchsvolle Skitouren im Lechtal

07.03.2024 – 10.03.2024

Technik ★★★★ Kondition ★★★★

Gebiet	Lechtal
Organisator:in	Michael Maurer, +49 15170899337, michael.maurer@alpenverein-deggendorf.de
Ausgangspunkt	Lechtal
Voraussetzungen	LVS Kurs
Ausrüstung	Siehe Ausrüstungsliste 10, Klettergurt
Hinweis/Beschreibung	Skitouren im Lechtalgebiet, (Gipfel-) Ziele nach Verhältnissen, Selbstversorgerunterkunft



Skitour Weißkugel 37378m, Finailspitze, 3514m

15.03.2024 – 17.03.2024

Technik ★★★★ Kondition ★★★★

Gebiet	Öztaler Alpen
Organisator:in	Jürgen Fröbus, +49 16098234081, juergenfroebus@gmx.de
Ausgangspunkt	Kurzras, Schöne Aussicht-Hütte 2726m
Voraussetzungen	LVS-Kurs, Gutes Skifahren im Variantenbereich sicheres Beherrschen von Steigeisen und Pickel,
Ausrüstung	Siehe Ausrüstungsliste 11
Hinweis/Beschreibung	Anreise an Freitag, mit 1069 hm kürzester Anstieg die Weißkugel, Finailspitze mit Fundort „Ötzi“, viele Abfahrtsvarianten. Max. 8 TN



Schnupperklettern

28.04.2024

Technik ★ Kondition ★

Gebiet	Hennenkobel / Rabenstein
Organisator:in	Bachmann Andy, +49 1743409201, andybachmann@freenet.de Friedl Sabine
Ausgangspunkt	Rabenstein
Voraussetzung	keine
Ausrüstung	Siehe Ausrüstungsliste 4 (wenn vorhanden)
Hinweis/Beschreibung	Schnupperklettern am Fels für jedermann



Thomas Sigl-Klimesch
staatlich geprüfter
Elektro(Energie)Techniker
und Elektromeister

Stadtplatz 32
94474 Vilshofen a. d. Donau

Werkstatt:
Deggendorfer Str. 12a
94577 Neßlbach

Tel. 08541/96 86 25

Thomas Sigl-Klimesch
www.lichtwerkstatt-vilshofen.de



Frühlingswanderung

05.05.2024

Technik ★ Kondition ★

Gebiet	Bayerischer Wald
Organisator:in	Wolfgang Grünbeck, wolfgang.gruenbeck@freenet.de
Ausgangspunkt	Kohlau (bei Rinnach)
Voraussetzung	keine
Ausrüstung	Siehe Ausrüstungsliste 1
Hinweis/Beschreibung	Gipfel erkunden im mittleren Bayerischen Wald



Von der Halle an den Fels

25.05.2024 – 26.05.2024

Technik ★★★ Kondition ★★

Gebiet	Spiegelau / Steinklamm
Organisator:in	Christine Lagerbauer, +49 1728310149, christinelagerbauer@web.de
Ausgangspunkt	Spiegelau
Voraussetzungen	Sicherungstechnik mit Halbautomaten, Klettern im Vorstieg in der Halle (5 UIAA)
Ausrüstung	(Materialliste bei Anmeldung)
Hinweis/Beschreibung	Klettern von Sportkletterrouten, Abseilen, Fädeln einer Umlenkung & Kletterschein Outdoor



Mehrseillängen Nassereith

31.05.2024 – 02.06.2024

Technik ★★★ Kondition ★★★

Gebiet	Nassereith
Organisator:in	Thomas Dannerbauer, +49 15114440779, thomas.dannerbauer@gmx.de Erich Binder, +49 1704312644
Ausgangspunkt	Wird noch bekannt gegeben
Voraussetzungen	Mehrseillängenkurs oder Erfahrung in Mehrseillängen
Ausrüstung	Siehe Ausrüstungsliste 5
Hinweis/Beschreibung	Gut abgesicherte Mehrseillängenrouten in jedem Schwierigkeitsgrad, Gemeinschaftstour



Vorausbildung zum Hochtourenkurs

02.06.2024

Technik ★ Kondition ★

Gebiet	Hochwaldhütte auf der Rusel
Organisator:in	Sigi Stangl, +49 1701722442, staunzn-sigi@freenet.de Maurer Mich / Eller Nicole
Ausgangspunkt	Hochwaldhütte auf der Rusel
Voraussetzung	keine
Ausrüstung	Siehe Ausrüstungsliste 8
Hinweis/Beschreibung	Ausbildung



Von der Halle an den Fels

08.06.2024 – 09.06.2024

Technik ★★★ Kondition ★★

Gebiet	Spiegelau / Steinklamm
Organisator:in	Christine Lagerbauer, +49 1728310149, christinelagerbauer@web.de
Ausgangspunkt	Spiegelau
Voraussetzungen	Sicherungstechnik mit Halbautomaten, Klettern im Vorstieg in der Halle (5 UIAA)
Ausrüstung	(Materialliste bei Anmeldung)
Hinweis/Beschreibung	Klettern von Sportkletterrouten, Abseilen, Fädeln einer Umlenkung & Kletterschein Outdoor



Biwakieren im Bayerischen Wald mit der Familiengruppe

08.06.2024 – 09.06.2024

Technik ★ Kondition ★

Gebiet	Bayerischer Wald
Organisator:in	Maria Pollak, +49 9903 942276, apollak@t-online.de Annemarie Zettl, anne.zettl@t-online.de
Ausgangspunkt	Wird bei der Anmeldung bekannt gegeben!
Voraussetzungen	Interesse an einem Naturerlebnis der besonderen Art!
Ausrüstung	Isomatte, guter Schlafsack, Taschenlampe, Brotzeit, Schnitzmesser
Hinweis/Beschreibung	Start Sa. Nachmittag, Ende So. Mittag; Anmeldeschluss: 01.06.2024



Radtour im Böhmerwald

08.06.2024
Technik ★ Kondition ★★

Gebiet	Böhmerwald
Organisator:in	Erich Binder, +49 1704312644, binder.erich@gmx.de
Ausgangspunkt	je nach Tour
Voraussetzungen	Kondition für 50-60 km
Ausrüstung	normales MTB oder E-MTB, Helm
Hinweis/Beschreibung	Abfahrt mit PKW von Hengersberg



Schnupperklettern

09.06.2024
Technik ★ Kondition ★

Gebiet	Arberregion Bayerischer Wald
Organisator:in	Bachmann Andy, +49 1743409201, andybachmann@freenet.de Friedl Sabine
Ausgangspunkt	Bayrisch Eisenstein
Voraussetzungen	keine
Ausrüstung	Siehe Ausrüstungsliste 4 (wenn vorhanden)
Hinweis/Beschreibung	Schnupperklettern am Fels für jedermann



Hochtourenausbildung Ausbildung

20.06.2024 – 23.06.2024
Technik ★★★ Kondition ★★★

Gebiet	Essener Rostocker Hütte in den Hohen Tauern
Organisator:in	Sigi Stangl, +49 170 1722442, staunzn-sigi@freenet.de Mich Maurer, Eller-Wildfeuer Nicole
Ausgangspunkt	Ströden / Essener Rostocker Hütte
Voraussetzungen	Versierter Bergsteiger/ Sektionsmitglied
Ausrüstung	Siehe Ausrüstungsliste 8
Hinweis/Beschreibung	Ausbildung im Gletschergelände



Alpenrosenblüte unterm Gr. Galtenberg und Gratlspitz

30.06.2024 – 01.07.2024
Technik ★★ Kondition ★★★

Gebiet	Kitzbüheler Alpen
Organisator:in	Birgit Hecht, +49 15153735425, hecht.weidmann@googlemail.com
Ausgangspunkt	Pension im Alpbachtal
Voraussetzungen	Trittsicherheit im alpinen Gelände
Ausrüstung	Siehe Ausrüstungsliste 2
Hinweis/Beschreibung	Lange aussichtsreiche Tour auf den Höchsten der Kitzbüheler



Bergtour „Tessin-Rundtour-Giro in Ticino“

30.06.2024 – 05.07.2024
Technik ★★ Kondition ★★★

Gebiet	Adula Gruppe/Surselva (Schweiz)
Organisator:in	Annamarie Zettl, +49 991285745, anne.zettl@t-online.de
Ausgangspunkt	Lukmanierpass (zugleich Endpunkt)
Voraussetzungen	Trittsicherheit im alpinen Gelände, Ausdauer für bis zu 8h Gehzeit, 1300 m im Auf- und Abstieg
Ausrüstung	siehe Ausrüstungsliste 2
Hinweis/Beschreibung	Höhepunkte: Greina Hochebene, Steinbockweg; 5 Hüttenübernachtungen, Höchste Höhe: 2815m; Anmeldeschluss: 10.03.2024



Mehrseillängentour am Plombergstein

06.07.2024 – 07.07.2024
Technik ★★★ Kondition ★★★

Gebiet	Plaisierklettern am Plombergstein
Organisator:in	Jürgen Fröbus, +49 16098234081, juergenfroebus@gmx.de
Ausgangspunkt	St. Gilgen am Wolfgangsee
Voraussetzungen	Erfahrungen im Sichern und Klettern am Fels
Ausrüstung	Siehe Ausrüstungsliste 5 (ohne mobile Sicherungsgeräte)
Hinweis/Beschreibung	maximal 5 TN. Klettern in festem Fels und gut abgesicherten Touren. Für Einsteiger geeignet



Hochtouren Hohe Tauern

12.07.2024 – 14.07.2024

Technik *** Kondition *****

Gebiet	Venedigergebiet
Organisator:in	Sigi Stangl, +49 170 1722442, staunzn-sigi@freenet.de
Ausgangspunkt	Matreier Tauernhaus
Voraussetzungen	Gletscherausbildung /sehr gute Kondition
Ausrüstung	Siehe Ausrüstungsliste 9
Hinweis/Beschreibung	Versuch der Venedigerkrone



Klettersteig-Kurs

12.07.2024 – 13.07.2024

Technik ** Kondition **

Ausbildung

Gebiet	Wird rechtzeitig bekanntgegeben.
Organisator:in	Erich Binder, +49 1704312644, binder.erich@gmx.de
Ausgangspunkt	Ort je nach Witterung
Voraussetzungen	Bergerfahrung.
Ausrüstung	Siehe Ausrüstungsliste 3
Hinweis/Beschreibung	10.07. Vorbesprechung und Ausrüstungskontrolle Klettersteigkurs im Gebirge



Ausbildungskurs Basics Bergsteigen

18.07.2024 – 21.07.2024

Technik *** Kondition *****

Ausbildung

Gebiet	Silvretta
Organisator:in	Thomas Maier, +49 15124013090, thomas.maier@alpenverein-deggendorf.de Nicole Eller, +49 1701698151, nicole.eller-wildfeuer@t-online.de
Ausgangspunkt	Jamtalhütte
Voraussetzungen	Trittsicherheit im alpinen Gelände, Schwindelfreiheit, sehr gute Kondition für Touren bis zu 8 Stunden
Ausrüstung	Siehe Ausrüstungsliste 2 und 3 und Steigeisen
Hinweis/Beschreibung	Einstiegskurs in das Bergsteigen, die Schnittstelle zwischen (Berg-) Wandern und Hochtourengehen. Kosten: 160 Euro (exkl. Übernachtung und Verpflegung), 8 Pers., Anmeldung bis zum 31.03.24



Bouldern und Sportklettern in Ginzling/Zillertal

01.08.2024 – 04.08.2024

Technik *** Kondition *

Gebiet	Ginzling/ Zillertal
Organisator:in	Johanna Duden, +49 1715497078, jojo-killinger93@web.de
Ausgangspunkt	Deggendorf
Voraussetzungen	Erfahrungen im Sichern und Klettern am Fels
Ausrüstung	Sportkletterausrüstung, Crashpad
Hinweis/Beschreibung	Bouldern und Sportklettern ab dem 5. Auswahl der Sektoren je nach Bedarf. Anreise mit eigenem PKW. Übernachtung auf dem Campingplatz/ dem Kletterparkplatz bzw. in Unterkünften.



Mosermendl im Riedingtal

04.08.2024 – 06.08.2024

Technik ** Kondition **

Gebiet	Lungau
Organisator:in	Birgit Hecht, +49 151 53735425, hecht.weidmann@googlemail.com
Ausgangspunkt	Franz Fischer Hütte
Voraussetzungen	Trittsicherheit im alpinen Gelände
Ausrüstung	Siehe Ausrüstungsliste 2
Hinweis/Beschreibung	Auf und Abstieg über Tappenkarsee, Überschreitung Mosermendl



Alpintouren in der Schobergruppe

23.08.2024 – 25.08.2024

Technik *** Kondition ***

Gebiet	Schober Gruppe / Osttirol
Organisator:in	Sigi Stangl, +49 170 1722442, staunzn-sigi@freenet.de
Ausgangspunkt	Seichenbrunn
Voraussetzungen	Trittsicherheit im alpinen Gelände Erfahrung im Bergsteigen
Ausrüstung	Siehe Ausrüstungsliste 2
Hinweis/Beschreibung	Über Nossberger Hütte zur Wangenitzhütte, garniert mit ein paar 3000er

	
Aktivurlaub am Iseosee 31.08.2024 – 07.09.2024 Technik ** Kondition **	
Gebiet	Iseo See/Bergamasker Alpen
Organisator:in	Maria Pollak, +49 9903 942276, apollak@t-online.de Annemarie Zettl, anne.zettl@t-online.de
Ausgangspunkt	Camping del Sole Village bei Iseo, www.campingdelsole.it
Voraussetzungen	Kondition für 4-5 h Gehzeit, Grundkenntnisse im Klettersteig u. Sportklettern erforderlich
Ausrüstung	Siehe Ausrüstungsliste 3 und 4
Hinweis/Beschreibung	Gemeinschaftstour: Klettern, Klettersteige, Wandern, Radltour, SUP, Baden; Anmeldeschluss: 28.01.2024

	
Klettern – Klettersteige – Wandern im Ahrntal 02.09.2024 – 07.09.2024 Technik *** Kondition ****	
Gebiet	Ahrntal / Südtirol
Organisator:in	Hans Bredl, +49 9921 1799, hans.bredl@t-online.de
Ausgangspunkt	Hotel im Ahrntal (Sand in Taufers, Luttach)
Voraussetzungen	Klettersteige Kategorie C; Trittsicherheit; Klettern Grad V
Ausrüstung	Siehe Ausrüstungslisten 3 und 4
Hinweis/Beschreibung	Touren im Ahrntal. Hotelkategorie 3*, die Anzahl der Teilnehmer richtet sich nach dem Kontingent des Hotels, eigenständige Buchung durch die Teilnehmer:innen, Anmeldeschluss 31.01.2024

	
Mehrseillängenkurs 05.09.2024 – 08.09.2024 Technik *** Kondition ***	
Gebiet	Plombergstein/Salzkammergut
Organisator:in	Christine Lagerbauer, +49 172 8310149, christinelagerbauer@web.de
Ausgangspunkt	St. Gilgen
Voraussetzungen	Beherrschen der Sicherungstechnik, Vorstiegserfahrung im Fels (V UIAA)
Ausrüstung	Siehe Ausrüstungsliste 4 (genaue Liste bei Anmeldung)
Hinweis/Beschreibung	Sichern und Klettern von MSL-Routen, Abseilen, behelfsmäßige Bergrettung, Tourenplanung; Kursgebühr 160 € bei Anmeldung

Ausbildung

	
Mehrseillängen Klettern und Sportklettern 14.09.2024 – 15.09.2024 Technik *** Kondition ***	
Gebiet	Salzburg Land/ Wolfgangsee
Organisator:in	Bachmann Andy, +49 1743409201, andybachmann@freenet.de
Ausgangspunkt	Plombergstein
Voraussetzungen	Erfahrungen im Sichern und Klettern am Fels (im 4/5 Grad)
Ausrüstung	Siehe Ausrüstungsliste 5
Hinweis/Beschreibung	Geführte Mehrseillängentour

	
Hirschbrunft unterm Schafreiter 22.09.2024 – 23.09.2024 Technik ** Kondition ***	
Gebiet	Karwendel
Organisator:in	Birgit Hecht, +49 151 53735425, hecht.weidmann@googlemail.com
Ausgangspunkt	Tölzer Hütte
Voraussetzungen	Trittsicherheit im alpinen Gelände, Schwindelfreiheit
Ausrüstung	Siehe Ausrüstungsliste 2
Hinweis/Beschreibung	Übers Krottenbachtal auf den Schafreiter und am nächsten Tag weiter zum Plumsjoch Anmeldung bis 01.08.

	
Wandern, Höhlenbefahrung, Bergsteigen im Gasteiner Tal 18.10.2024 – 20.10.2024 Technik *** Kondition ***	
Gebiet	Bad Gastein
Organisator:in	Jürgen Fröbus, +49 16098234081, juergenfroebus@gmx.de
Ausgangspunkt	Hotel Nefer, Bad Gastein
Voraussetzungen	Kondition für mittlere Bergtouren
Ausrüstung	Siehe Ausrüstungsliste 1
Hinweis/Beschreibung	Andreas Weber führt uns mit einer individuellen Führung in die Tiefen der Lamprechtshöhle, Schöne Herbstwanderungen rund um Bad Gastein. Max. 16 TN



Jahresabschlussfeier der OG Regen

16.11.2024

Technik ✱ Kondition ✱

Gebiet	Hochwaldhütte
Organisator:in	Stefan Hof, +49 175 9903155, bonzai-71@gmx.de
Ausgangspunkt	Hochwaldhütte
Hinweis/Beschreibung	Jahresabschlussfeier auf der Hochwaldhütte, es kann auf der Hütte übernachtet werden.



Nikolausfeier auf der Hochwaldhütte mit der Familiengruppe

07.12.2024

Gebiet	Hochwaldhütte
Organisator:in	Maria Pollak, +49 9903 942276, apollak@t-online.de
Ausgangspunkt	Parkplatz Wegmacherkurve, Rusel
Voraussetzungen	Adventsstimmung
Ausrüstung	Plätzchen, Brotzeit; bei Übernachtung eigener Hüttenschlafsack
Hinweis/Beschreibung	Basteln, Spiele spielen, Besuch vom Nikolaus. Anmeldeschluss: Ich bitte dringend um vorige Anmeldung bis spätestens 01.12.2024 besonders bei geplanter Übernachtung!

Laufend aktualisiert wird unser Programm auf www.alpenverein-deggendorf.de

Dort finden Sie auch Hinweise, wenn eine Tour nicht stattfinden kann. Auch zusätzliche Touren, die erst während des Jahres geplant werden, sind dort enthalten. Die Anforderungen an Technik, Ausrüstung und Kondition sind mit * versehen, bzw. verweisen auf die Ausrüstungsliste. In den Tabellen auf Seite 88 ff. können Sie sich dazu informieren.

Zahlungen für Touren nehmen Sie bitte auf das Fahrtenkonto der Sektion vor:

Empfänger:	DAV Sektion DEG Fahrten
Kto.-Nr.:	430060368
BLZ:	74150000 Sparkasse Deggendorf
IBAN:	DE87741500000430060368
BIC:	BYLADEM1DEG

Wenn Sie an einer Tour teilnehmen wollen, melden Sie sich bitte baldmöglichst beim Organisator an. Beachten Sie bitte auch die Anmeldetermine, die beispielsweise wegen frühzeitiger Hüttenreservierung erforderlich sind. Manche Touren sind sehr schnell ausgebucht. Wenn Sie sich über Touren informieren wollen, können Ihnen die Berichte über frühere Fahrten weiterhelfen. Im Internet haben wir auf unserer Homepage zahlreiche Berichte und Fotos von durchgeführten Touren archiviert.

Bitte beachten Sie, dass die Teilnahme an Kursen, Trainings, Veranstaltungen und Touren auf eigene Gefahr geschieht und die Sektion Deggendorf des Deutschen Alpenvereins e.V. keine Haftung übernimmt.

Rechtlich besteht ein wesentlicher Unterschied zwischen Führungs- und Gemeinschaftstouren.

Bei Gemeinschaftstouren

- wären alle Teilnehmer in der Lage, die Tour selbstständig und eigenverantwortlich durchzuführen;
- werden alle Entscheidungen gemeinschaftlich getroffen;
- fungiert der FÜL/Trainer als Organisator, er übernimmt jedoch keine sicherheitsrelevante Verantwortung für andere. Eine faktische Verantwortung – Stichwort „Garantenstellung“ – kann ihm nur dann vorgehalten werden, wenn er einen Unfall aufgrund seiner Ausbildung hätte voraussehen müssen.
- Damit können Gemeinschaftstouren (auch wesentlich) über den Schwierigkeitsbereich hinausgehen, für den Fachübungsleiter/Trainer ausgebildet und lizenziert sind.

Bei Führungstouren

- übernimmt der FÜL/Trainer die volle Verantwortung für die Geführten;
- genießt der FÜL/Trainer das volle Vertrauen der Geführten (auch stillschweigend);
- trifft der FÜL/Trainer die wesentlichen Entscheidungen, beispielsweise zur Routenwahl, zu den Sicherungsmaßnahmen oder zum Tourenabbruch.

Bei Ausbildungskursen

- hat der FÜL/Trainer grundsätzlich die gleiche Verantwortung wie bei Führungstouren. Mit zunehmendem Ausbildungsniveau geht jedoch immer mehr Eigenverantwortung auf die Teilnehmer über.
- Schließlich ist es das Ziel von Kursen, die Teilnehmer zu selbstständigen und eigenverantwortlichen Bergsteigern, Kletterern etc. auszubilden.

Weitere wichtige Hinweise

- Grundsätzlich hat der Sektionsvorstand die Verantwortung für das gesamte Touren- und Ausbildungsprogramm der Sektion. Somit verantwortet er auch den Einsatz der Tourenführer, Tourenleiter und Ausbilder, insbesondere dann, wenn diese über den Bereich hinaus, für den sie ausgebildet sind, tätig werden.
- Es reicht nicht aus, eine Gemeinschaftstour als solche auszuschreiben. Entscheidend ist, was auf der Tour selbst „gelebt“ wird.

In dem Moment, in dem beispielsweise ein FÜL/Trainer einen Teilnehmer, der den Anforderungen nicht gewachsen ist, ans Seil nimmt, wird daraus eine Führungssituation.



	Bergwandern, Hochtouren, Trekking, Expeditionen	Schneeschuhwandern	Schitouren, Tiefschneekurse, Snowboard	Mountainbike
Technik *	Sie begehen grundsätzlich nur feste Wege oder Pfade, bzw. befestigte Steiganlagen – in Ausnahmefällen flache, spaltenarme Gletscherpassagen – die von jedem geübten trittsicheren Bergwanderer bewältigt werden können.	Sie sind im winterlich verschneiten weglosen Gelände (Steilheit) unterwegs, das aber hin und wieder Trittsicherheit erfordert.	↑ Aufstieg: Sie bewegen sich in mäßig geneigtem Gelände, aber auch auf spaltenarmen Gletschern – ohne Anseilen. ↓ Abfahrt: Sie beherrschen den Parallelschwung auf der Piste. Tiefschneeerfahrung ist nicht erforderlich.	Sie können Radfahren, müssen aber keine Erfahrung mit dem MTB haben. Fahrtechnische Anforderungen werden nicht gestellt.
Technik **	Sie bewegen sich überwiegend auf festen Wegen und Steiganlagen, gelegentliche weglose Passagen und exponierte Steige setzen Trittsicherheit und Schwindelfreiheit voraus. Gipfelanstiege stellenweise mit Blockgelände im 1. Grad. In Ausnahmen über flache Gletscher, die je nach Verhältnissen aus Sicherheitsgründen am Seil, bzw. Leichtsteigeisen zu begehen sind.	Sie steigen im verschneiten Hochgebirge auf Gipfel mit mittlerer Neigung, die ein gewisses Maß an Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erfordern.	↑ Aufstieg: Sie bewältigen überwiegend mäßig geneigtes Gelände, aber auch kurze steilere Passagen, die Spitzkehren erforderlich machen. Querung spaltenarmer Gletscher, meist ohne Anseilen. ↓ Abfahrt: Sie können sicher Stemmsschwünge im Tiefschnee. Aus Sicherheitsgründen gelegentlich in der Spur des Bergführers.	Sie haben bereits Erfahrung mit dem MTB und beherrschen das Schalten und Bremsen. Das Fahren auf Sand- und Feldwegen ist Ihnen vertraut. Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich.
Technik ***	Sie steigen auf gletscherfreie und vergletscherte Gipfel über gestufte, stellenweise ausgesetzte (= steil abfallendes Gelände) Fels und Firngrate, die teilweise auch leichtes Klettern im 1. bis 2. Grad und das Gehen mit Steigeisen bis zu 30 Grad Neigung erfordern.	Sie überqueren hohe Alpenpässe, bewegen sich auf Gletschern und steigen auf hochalpine Gipfel, die je nach Schneelage im oberen Bereich auch mal das Gehen mit Leichtsteigeisen bis ca. 30 Grad Neigung erfordern.	↑ Aufstieg: Sie müssen auch steilere Passagen mit Spitzkehren bewältigen; je nach Verhältnissen kommen Harscheisen zum Einsatz. Gletscher werden gelegentlich angeseilt begangen. Gipfelanstiege z.T. mit Leichtsteigeisen bzw. leichtem Blockgelände. ↓ Abfahrt: Sie können im Tiefschnee sicher und flüssig Stemmsschwüngen.	Sie beherrschen Ihr MTB auch unter kurzfristig erhöhten fahrtechnischen Anforderungen. Das sportliche Fahren auch auf Schotterwegen und Pfaden bereitet Ihnen keine Schwierigkeiten. Trittsicherheit und Schwindelfreiheit sind für kurze Schiebe- und Tragepassagen erforderlich.
Technik ****	Es erwarten Sie schwierige Anstiege auf meist vergletscherte Gipfel über teilweise steile Flanken und Grate bis 45 Grad, die das sichere Beherrschen der Steigeisentechnik und Klettern im 2. bis 3. Grad voraussetzen.		↑ Aufstieg: Sie rechnen mit hochalpinen meist vergletschertem Gelände und längeren steilen Passagen, auch an Graten und in Flanken. ↓ Abfahrt: Sie beherrschen sicheres Stemm- und Parallelschwingen in allen Schneearten, auch in steilen Passagen.	Sie beherrschen Ihr MTB auch bei längeren und höheren fahrtechnischen Anforderungen. Sportliches Trialfahren, auch im leichten Blockgelände, stellt für Sie kein Hindernis dar. Trittsicherheit und Schwindelfreiheit sind für längere Schiebe- und Tragepassagen erforderlich.
Technik *****	Sie haben es mit schwierigen Anstiegen über Flanken und Grate zu tun, die das sichere Beherrschen der Steigeisentechnik (vertikal und frontal) über 45 Grad, sowie das Felsklettern bis zum 3. Grad und schwerer voraussetzen.		↑ Aufstieg: Sie begehen hochalpines Gelände mit z.T. sehr steilen Flanken, Graten und u.U. spaltenreichen Gletschern. Die Gipfelanstiege erfordern u.a. sicheres Gehen mit Steigeisen, Blockklettern bis 2. Grad. ↓ Abfahrt: Sie beherrschen sicheres Stemm- und Parallelschwingen in allen Schneearten, auch im Steilgelände.	Sie beherrschen Ihr MTB perfekt. Sportliches Geländefahren auf extremen Steigen und Wegen stellt für Sie kein Hindernis dar. Trittsicherheit und Schwindelfreiheit sind für längere Schiebe- und Tragepassagen erforderlich.

Verantwortlichkeiten und Aufgaben

Die vielfältigen Aufgaben umfassen vor allem die Assistenz des ehrenamtlichen Vorstands. Der Vorstand bestimmt gemeinsam mit dem Beirat die Ziele und das Programm der Sektion. Er orientiert sich dabei am

Grundsatzprogramm des Deutschen Alpenvereins. Der/ Die Geschäftsstellenleiter*in arbeitet dem Vorstand zu und unterstützt ihn bei der Umsetzung der im Verein anfallenden Tätigkeiten.

Die Aufgaben sind im Einzelnen

Bürobetrieb

- Optimierung der Aufgabenverteilung und der organisatorischen Abläufe in der Geschäftsstelle
- Organisation des Besucherverkehrs (Öffnungszeiten, Telefondienst)
- Verteilen u. Bearbeiten der eingehenden Post
- Schriftverkehr (Briefe, Einladungen, Behördenkontakte, Mitgliederverwaltung)

Verbesserter Mitgliederservice

- Längere Büro-Öffnungszeiten
- Koordinierung Bücherei – Ausrüstungslager
- Anmeldewesen für Sektionstouren und Ausbildungskurse
- Bereitstellen von Info-Material, Prospekten, aktuellen Hinweisen, Bessere Mitgliederberatung

Konzeption und Realisierung des Jahresprogramms

- Organisation der Sektionsveranstaltungen wie Sektionsabende, Weihnachtsfeier mit Mitglieder-ehrung (Edelweißfest), Mitgliederversammlung etc.
- Unterstützung der ehrenamtlichen Mitarbeiter/Tourenleiter bei der Realisierung Ihrer Jahresprogramme

Wir erwarten eine der Stelle entsprechende qualifizierte Ausbildung und Berufserfahrung. Identifikation mit dem Programm und den Zielen des Deutschen Alpenverein e.V., Erfahrung in der Vereinsarbeit oder gleichwertige Ausbildung und Aufgabenstellungen. Eine Beziehung zum Bergsport, insbesondere zu unserer Sektion Deggendorf wird vorausgesetzt. Sie sind eine kontakstarke und teamorientierte Persönlichkeit, die in der Lage ist, die Anforderungen einer differenzierten Vereinspolitik zu erkennen, darzustellen und mit diplomatischem Geschick und der nötigen Zielstrebigkeit effizient umzusetzen.

Aufspüren, bearbeiten von alpenvereinsrelevanten Themen Ideen, Vorschläge, Impulse, Informationen an den Vorstand über

- Aktuelle Themen (Naturschutz, DAV 360°)
- Fördermittel, Zuschüsse für beschlossene Maßnahmen
- Neue Kontakte zu Sponsoren, Vereinen u. Verbänden
- Gewinnung und Betreuung von Inserenten im Mitteilungsheft
- Gewinnung neuer ehrenamtlicher Mitarbeiter (z.B. für Naturschutz, CO2 Bilanzierung, DAV 360°, Jubiläumsfeier 125 Jahre Sektion Deggendorf im Jahr 2025).

Arbeitszeiten - Sonstiges

- Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 20 Stunden. Die gelegentliche Bereitschaft zu Arbeitsstunden an Abenden und Wochenenden wird vorausgesetzt. Sie werden auf die Wochenarbeitszeit angerechnet. Eine gesonderte Vergütung (z.B. Überstunden- oder Feiertagszuschläge) erfolgt nicht.
- Der/die Geschäftsführer*in führt selbständig einen Nachweis über seine Arbeitszeiten und legt ihn einmal monatlich dem Vorstand vor
- Die Benutzung des eigenen PKW für Dienstfahrten wird mit 0,35 ct pro Kilometer vergütet.

Die Stelle soll ab dem 01.05.2024 besetzt werden.

Wir haben Ihr Interesse geweckt?

Ihre Bewerbung inklusive Angabe eines möglichen Eintrittsdatums und Ihrer Gehaltsvorstellung schicken Sie bitte unter dem Betreff "Geschäftsstellenleitung*in DAV Sektion Deggendorf" **bis spätestens 29.02.2024 an „post@alpenverein-deggendorf.de“**.

Für Rückfragen steht Ihnen Jürgen Fröbus als Vorstandsvorsitzender unter „juergenfroebus@gmx.de“ zur Verfügung.

Ausrüstungsliste



Berg & Wandern für Einsteiger, Bergwanderungen

Wander- oder Trekkingstiefel
Rucksack
Wetterschutz (Jacke, Überhose)
Gamaschen (fakultativ)
Handschuhe und Mütze
Sonnenschutz (Brille, Hut, Creme, Lippenstift)
Unzerbrechliche Trink-/Thermoflasche
Stirnleuchte/Taschenlampe
Erste-Hilfe-Set
2-Mann-Biwaksack (jevier pro 2 Personen)
Karte und Führer Kompass/Wägenmesser (fakultativ)
Skis/Teleskop-Stöcke (Paar, fakultativ)



Grundkurs Bergsteigen

Bergschuhe
Rucksack
Wetterschutz (Jacke, Überhose)
Gamaschen (fakultativ)
Handschuhe und Mütze
Sonnenschutz (Brille, Hut, Creme, Lippenstift)
Unzerbrechliche Trink-/Thermoflasche
Stirnleuchte/Taschenlampe
Erste-Hilfe-Set
2-Mann-Biwaksack (jevier pro 2 Personen)
Karte und Führer Kompass/Wägenmesser (bei Kursen)
Alpenhorn
Skis/Teleskop-Stöcke (Paar, fakultativ)



Kombikurs Grundkurs Bergsteigen/ Klettersteigkurs

Bergschuhe
Rucksack
Wetterschutz (Jacke, Überhose)
Gamaschen (fakultativ)
Handschuhe und Mütze
Sonnenschutz (Brille, Hut, Creme, Lippenstift)
Unzerbrechliche Trink-/Thermoflasche
Stirnleuchte/Taschenlampe
Erste-Hilfe-Set
Biwaksack (jevier pro 2 Personen)
Karte und Führer Kompass/Wägenmesser (bei Kursen)
Alpenhorn
Skis/Teleskop-Stöcke (Paar, fakultativ)
Hilfsgurt
Brustgurt inkl. Einbindebandschlinge (bei Kursen)
Alpenhorn
Klettersteigset
Skis/Teleskop-Stöcke (Paar, fakultativ)



Klettersteigkurs, Klettersteigtour

Wander- oder Trekkingstiefel
Rucksack
Wetterschutz (Jacke, Überhose)
Gamaschen (fakultativ)
Handschuhe (für Klettersteig geeignet)
Mütze (fakultativ)
Sonnenschutz (Brille, Hut, Creme, Lippenstift)
Unzerbrechliche Trink-/Thermoflasche
Stirnleuchte/Taschenlampe
Erste-Hilfe-Set
Biwaksack (jevier pro 2 Personen)
Karte und Führer Kompass/Wägenmesser (bei Kursen)
Hilfsgurt
Brustgurt inkl. Einbindebandschlinge (bei Kursen)
Alpenhorn
Klettersteigset
Skis/Teleskop-Stöcke (Paar, fakultativ)



Hochtour leicht-mittelschwer/ Klettersteigtour

Bergschuhe (steigengest.)
Rucksack
Wetterschutz (Jacke, Überhose)
Gamaschen (fakultativ)
Handschuhe (für Klettersteig geeignet)
Mütze (wenn für Hochtouren)
Sonnenschutz (Brille, Hut, Creme, Lippenstift)
Unzerbrechliche Trink-/Thermoflasche
Stirnleuchte/Taschenlampe
Erste-Hilfe-Set
2-Mann-Biwaksack (jevier pro 2 Personen)
Karte und Führer Kompass/Wägenmesser (fakultativ)
Hilfsgurt
Brustgurt inkl. Einbindebandschlinge (für Kurse)
Alpenhorn
Gletscherst.:
- 1 HMS-Karabiner
- 1 Seilbinde
- 3 Normalkarabiner
- 1 Bandschlinge 120 cm
- 3 Prusikschlingen (4, 2, 1 Meter)
Klettersteigset
Steigseil mit Frontalabschirm
Pickel
Eisachse
Skis/Teleskop-Stöcke (Paar, fakultativ)



Grundkurs Klettern Alpin

Wander- oder Trekkingstiefel
Kletterschuhe
Rucksack
Wetterschutz (Jacke, Überhose)
Handschuhe und Mütze
Sonnenschutz (Brille, Hut, Creme, Lippenstift)
Unzerbrechliche Trink-/Thermoflasche
Stirnleuchte/Taschenlampe
Erste-Hilfe-Set
2-Mann-Biwaksack (jevier pro 2 Personen)
Karte und Führer Kompass/Wägenmesser (bei Kursen)
Hilfsgurt
Brustgurt inkl. Einbindebandschlinge
Alpenhorn
Kletter-Basisort:
- 1 ABC-Guide
- 2 HMS-Karabiner
- 1 Seilbinde
- 3 Normalkarabiner
- 5 Expressschlingen
- 2 Bandschlingen 120 cm
- 3 Prusikschlingen (4, 2, 1 Meter)
Klemmkabel
Klemmkabelreißer
Frischluft (mit Leiter abklären)



Aufbaukurs Klettern Alpin, Alpinklettertraining

Wander- oder Trekkingstiefel
Kletterschuhe
Rucksack
Wetterschutz (Jacke, Überhose)
Handschuhe und Mütze
Sonnenschutz (Brille, Hut, Creme, Lippenstift)
Unzerbrechliche Trink-/Thermoflasche
Stirnleuchte/Taschenlampe
Erste-Hilfe-Set
2-Mann-Biwaksack (jevier pro 2 Personen)
Karte und Führer Kompass/Wägenmesser (fakultativ)
Hilfsgurt
Alpenhorn
Kletter-Basisort:
- 1 ABC-Guide
- 2 HMS-Karabiner
- 1 Seilbinde
- 3 Normalkarabiner
- 5 Expressschlingen
- 2 Bandschlingen 120 cm
- 3 Prusikschlingen (4, 2, 1 Meter)
Klemmkabel
Klemmkabelreißer
Frischluft (mit Leiter abklären)



Sportklettern künstliche Anlagen

Kletterschuhe
Hilfsgurt
HMS-Karabiner
Expressschlingen (nach Vereinbarung)
Tape



Sportklettern

Feste Zwillingsstiefel
Kletterschuhe
Rucksack
Wetterschutz (Jacke, Überhose)
Handschuhe und Mütze (fakultativ)
Sonnenschutz (Brille, Hut, Creme, Lippenstift)
Unzerbrechliche Trink-/Thermoflasche
Stirnleuchte/Taschenlampe
Erste-Hilfe-Set
2-Mann-Biwaksack (jevier pro 2 Personen)
Hilfsgurt
Alpenhorn
Kletter-Basisort:
- 1 ABC-Guide
- 2 HMS-Karabiner
- 1 Seilbinde
- 3 Normalkarabiner
- 5 Expressschlingen
- 2 Bandschlingen 120 cm
- 3 Prusikschlingen (4, 2, 1 Meter)



GK Gletscher, Spaltenbergung, Hochtour leicht-mittelschwer

Bergschuhe (steigengest.)
Rucksack
Wetterschutz (Jacke, Überhose)
Gamaschen (fakultativ)
Handschuhe und Mütze
Sonnenschutz (Brille, Hut, Creme, Lippenstift)
Unzerbrechliche Trink-/Thermoflasche
Stirnleuchte/Taschenlampe
Erste-Hilfe-Set
2-Mann-Biwaksack (jevier pro 2 Personen)
Karte und Führer Kompass/Wägenmesser (bei Kursen)
Alpenhorn
Brustgurt inkl. Einbindebandschlinge (bei Kursen)
Alpenhorn
Gletscherst.:
- 1 HMS-Karabiner
- 1 Seilbinde
- 3 Normalkarabiner
- 1 Bandschlinge 120 cm
- 3 Prusikschlingen (4, 2, 1 Meter)
Tuben, alternativ Abschalter
Klemmkabel (für Kurse)
Klemmkabelreißer (für Kurse)
Frischluft (mit Leiter abklären)
Steigseil mit Frontalabschirm
Pickel
Eisachse
Skis/Teleskop-Stöcke (Paar, fakultativ)



Aufbaukurs Hochtouren, Hochtour schwer-sehr schwer

Bergschuhe (steigengest.)
Rucksack
Wetterschutz (Jacke, Überhose)
Gamaschen (fakultativ)
Handschuhe und Mütze
Sonnenschutz (Brille, Hut, Creme, Lippenstift)
Unzerbrechliche Trink-/Thermoflasche
Stirnleuchte/Taschenlampe
Erste-Hilfe-Set
2-Mann-Biwaksack (jevier pro 2 Personen)
Karte und Führer Kompass/Wägenmesser (bei Kursen)
Alpenhorn
Brustgurt inkl. Einbindebandschlinge (bei Kursen)
Alpenhorn
Gletscherst.:
- 1 HMS-Karabiner
- 1 Seilbinde
- 3 Normalkarabiner
- 1 Bandschlinge 120 cm
- 3 Prusikschlingen (4, 2, 1 Meter)
Tuben, alternativ Abschalter
Klemmkabel (für Kurse)
Klemmkabelreißer (für Kurse)
Frischluft (mit Leiter abklären)
Steigseil mit Frontalabschirm
Pickel
Eisachse
Skis/Teleskop-Stöcke (Paar, fakultativ)



Grundkurs und Aufbaukurs Skibergsteigen, Skitour

Rucksack
Wetterschutz (Jacke, Überhose)
Gamaschen (fakultativ)
Handschuhe und Mütze
Sonnenschutz (Brille, Hut, Creme, Lippenstift)
Unzerbrechliche Trink-/Thermoflasche
Stirnleuchte/Taschenlampe
Erste-Hilfe-Set
2-Mann-Biwaksack (jevier pro 2 Personen)
Karte und Führer Kompass/Wägenmesser (bei Kursen)
Isomatt und -bindung (steigengest.)
Steigseil (Spanne-Klebefelle, Harscheisen)
LVS-Gerät, ein Satz Batterien für LVS-Gerät
Lawineverschärfel und -sonde
Skis/Snowboard
Skis/Teleskop-Stöcke (Paar)
Snowcard



Aufbaukurs Skihochtouren, Skihochtouren

Rucksack
Wetterschutz (Jacke, Überhose)
Gamaschen (fakultativ)
Handschuhe und Mütze
Sonnenschutz (Brille, Hut, Creme, Lippenstift)
Unzerbrechliche Trink-/Thermoflasche
Stirnleuchte/Taschenlampe
Erste-Hilfe-Set
2-Mann-Biwaksack (jevier pro 2 Personen)
Karte und Führer Kompass/Wägenmesser (bei Kursen)
Hilfsgurt

Gletscherst.:
- 1 HMS-Karabiner
- 1 Seilbinde
- 3 Normalkarabiner
- 1 Bandschlinge 120 cm
- 3 Prusikschlingen (4, 2, 1 Meter)
Steigseil mit Frontalabschirm
Pickel
Eisachse
Isomatt und -bindung (steigengest.)
Steigseil (Spanne-Klebefelle, Harscheisen)
LVS-Gerät, ein Satz Batterien für LVS-Gerät
Lawineverschärfel und -sonde
Kletterschuhe
Skis/Teleskop-Stöcke (Paar)
Snowcard



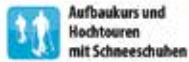
Mountainbike

Rucksack
Wetterschutz (Jacke, Überhose)
Sonnenbrille (Brille, Hut, Creme, Lippenstift)
Unzerbrechliche Trink-/Thermoflasche
Stirnleuchte/Taschenlampe (mit Leiter abklären)
Erste-Hilfe-Set
2-Mann-Biwaksack (jevier pro 2 Personen)
Mountainbike
Fahradhelme
Fahradbrille
Fahradhandschuhe
Fahradhose
Pumpe, Ersatzschlauch und kleines Reparaturset



Grundkurs Schneeschuhgehen, Schneeschuhtour

Bergschuhe
Rucksack
Wetterschutz (Jacke, Überhose)
Gamaschen (fakultativ)
Handschuhe und Mütze
Sonnenbrille (Brille, Hut, Creme, Lippenstift)
Unzerbrechliche Trink-/Thermoflasche
Stirnleuchte/Taschenlampe
Erste-Hilfe-Set
2-Mann-Biwaksack (jevier pro 2 Personen)
Karte und Führer Kompass/Wägenmesser (fakultativ)
LVS-Gerät, ein Satz Batterien für LVS-Gerät
Lawineverschärfel und -sonde
Schneeschuhe
Skis/Teleskop-Stöcke (Paar)
Snowcard



Aufbaukurs und Hochtouren mit Schneeschuhen

Bergschuhe (Steigeisenfest)
 Rucksack
 Winterschutz (Jacke, Überhose)
 Gamaschen (Stulpatz)
 Handschuhe und Mütze
 Senkenschutzhülse (Stiel, Hut, Gamaschen, Lippenstift)
 Unzerbrechliche Trink-/Thermoflasche
 Stöckchen/Taschenlampe
 Erste-Hilfe-Set
 2-Mann-Biwackack (jeiter pro 2 Personen)
 Karabiner/Fähren, Kompass/Wegweiser (bei Kurven)
 Hüttgurt
 Gletscherseil:
 - 1 HMB-Karabiner
 - 1 Seilbinde
 - 3 Normalkarabiner
 - 1 Bandschlinge 120 cm
 - 1 Prusikschlinge (4, 2, 1 Meter)
 Stiegen mit Frontzacken
 Pickel
 (VS-Geist), ein Satz Batterien für LVS-Geist
 Lawenschutz und -seile
 Schneeschuhe
 Ski/Teleskop-Stöcke (Paar)
 Sonnencreme



Wasserfallklettern

Bergschuhe (Steigeisenfest)
 Rucksack
 Winterschutz (Jacke, Überhose)
 Gamaschen (Stulpatz)
 Handschuhe und Mütze
 Senkenschutzhülse (Stiel, Hut, Gamaschen, Lippenstift)
 Unzerbrechliche Trink-/Thermoflasche
 Stöckchen/Taschenlampe
 Erste-Hilfe-Set
 2-Mann-Biwackack (jeiter pro 2 Personen)
 Hüttgurt
 Karabiner/Fähren
 Gletscherseil:
 - 1 HMB-Karabiner
 - 1 Seilbinde
 - 3 Normalkarabiner
 - 1 Bandschlinge 120 cm
 - 1 Prusikschlinge (4, 2, 1 Meter)
 Stiegen mit Frontzacken
 Pickel
 (VS-Geist), ein Satz Batterien für LVS-Geist
 Lawenschutz und -seile
 Schneeschuhe
 Ski/Teleskop-Stöcke (Paar)
 Sonnencreme



Kinderfreizeit Sommer

Kleidung für warmes und kaltes Wetter
 Regenjacke und Regenhose
 Fliesengalerosen-Jacke
 Mütze und Handschuhe
 Wechselsocken
 Tagesrucksack
 Sonnencreme (Sonnenbrille, Hut, Sonnencreme)
 Unzerbrechliche Trinkflasche (mind. 1 Liter)
 Brotzeitbox
 Wärmeschutzhülle
 Taschenlampe/Stöckchen
 Handschuhe
 Kleiner Rucksack
 Kleiner Wollbeutel
 Badkleidung

Farbige Schrift = Ausrüstung kann in der Geschäftsstelle ausgeliehen werden

Seil/Hüttgurt: Seile werden bei Kassen gestellt, Hüttgurt können beim Karabiner ausgeliehen werden.

Wärmeschutzhülle: Bei Veranstaltungen, bei denen auf einer Alpenvereins-Hütte übernachtet wird, besteht Schlafzackpflicht. Ein Hüttens-bzw. Jugendbergschlafack ist mitzunehmen.



Kinderfreizeit Winter

Kleidung für kaltes Wetter
 Regenjacke und Regenhose
 Fliesengalerosen-Jacke
 Mütze und Handschuhe (+Wechselhandschuhe)
 Feste Berg- oder Trekkingsocken
 Wechselsocken und Stützsocken
 Tagesrucksack
 Sonnencreme (Sonnenbrille, Hut, Sonnencreme)
 Unzerbrechliche Trinkflasche (mind. 1 Liter)
 Brotzeitbox
 Wärmeschutzhülle
 Taschenlampe/Stöckchen
 Handschuhe
 Kleiner Rucksack
 Kleiner Wollbeutel

Informationen zum Datenschutz

Für den Aufnahmeantrag als Sektionsmitglied gilt Folgendes:

Wir möchten Sie darüber informieren, dass die von Ihnen in Ihrer Beitrittserklärung angegebenen Daten über Ihre persönlichen und sachlichen Verhältnisse (sogenannte personenbezogene Daten) gleichermaßen auf Datenverarbeitungs-Systemen der Sektion, der Sie beitreten, wie auch des Bundesverbandes des Deutschen Alpenvereins (DAV) gespeichert und für Verwaltungszwecke der Sektion, bzw. des Bundesverbandes verarbeitet und genutzt werden. Verantwortliche Stelle im Sinne des § 3 (7) BDSG bzw. Art. 4 lit. 7. DSGVO ist dabei die Sektion, der Sie beitreten.

Eine Übermittlung von Teilen dieser Daten an die jeweiligen Landes- und Sportfachverbände findet nur im Rahmen der in den Satzungen der Landes- und Sportfachverbände festgelegten Zwecke statt. Diese Datenübermittlungen sind notwendig zum Zwecke der Organisation eines Spiel- bzw. Wettkampfbetriebes und zum Zwecke der Einwerbung von öffentlichen Fördermitteln.

Wir sichern Ihnen zu, Ihre personenbezogenen Daten vertraulich zu behandeln und nicht an Stellen außerhalb des DAV, weder außerhalb der Sektion, noch außerhalb des Bundesverbandes und der jeweiligen Landes- und Sportfachverbände weiterzugeben. Sie können jederzeit schriftlich Auskunft über die bezüglich Ihrer Person gespeicherten Daten erhalten und Korrektur verlangen, soweit die bei der Sektion und der Bundesgeschäftsstelle gespeicherten Daten unrichtig sind.

Sollten die gespeicherten Daten für die Abwicklung der Geschäftsprozesse der Sektion, bzw. des Bundesverbandes nicht erforderlich sein, so können Sie auch eine Sperrung, gegebenenfalls auch eine Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen.

Der Bundesverband des DAV sendet periodisch das Mitgliedermagazin DAV Panorama in der von Ihnen gewählten Form (Papier oder digital) zu. Sollten Sie kein Interesse am DAV Panorama haben, so können Sie dem Versand bei Ihrer Sektion des DAV schriftlich widersprechen.

Nach einer Beendigung der Mitgliedschaft werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht, soweit sie nicht, entsprechend der steuerrechtlichen Vorgaben, aufbewahrt werden müssen. Eine Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten für Werbezwecke findet weder durch die Sektion, den Bundesverband, Kooperationspartner des Bundesverbandes des Deutschen Alpenvereins noch durch die jeweiligen Landes- und Sportfachverbände statt.

- Ich habe die oben stehenden Informationen zum Datenschutz zur Kenntnis genommen und akzeptiere.

Nutzung der E-Mail-Adresse durch Sektion und Bundesverband

- Ich willige ein, dass die Sektion sowie der Bundesverband des DAV meine E-Mail-Adresse zum Zwecke der Übermittlung der von mir ausgewählten Medien sowie zur allgemeinen Kommunikation nutzt. Eine Übermittlung der E-Mail-Adresse an Dritte ist dabei ausgeschlossen.

Nutzung der Telefonnummer durch Sektion und Bundesverband

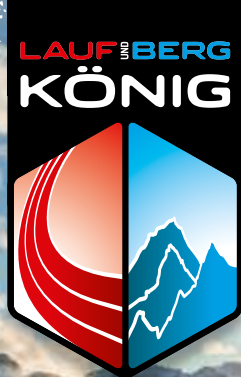
- Ich willige ein, dass die Sektion sowie der Bundesverband des DAV, soweit erhoben, meine Telefonnummern zum Zwecke der Kommunikation nutzen. Eine Übermittlung der Telefonnummern an Dritte ist dabei ausgeschlossen.

dein Klettershop bei Passau

denk-outdoor.de

Kanu Kajak sup bergsport tourenski bike outdoor

Outdoorshop Passau
 nahe A3 Ausfahrt Passau Süd
 Am Magauerhof 1b · 94127 Neuburg am Inn
 Öffnungszeiten: Mo-Fr 10-18, Sa 9-13



FINDE DEIN
KÖNIGREICH!

WIR HELFEN DIR DABEI . . .

KLETTERAUSRÜSTUNG_LAUFSPORT- UND BERGSPORT-
AUSRÜSTUNG_BERATUNG_LAUFKURSE_LAUFANALYSE_
LAUFTREFF_KLETTERKURSE_BERGTOUREN/FÜHRUNGEN_
VORTRÄGE_EVENTS_LEIHAUSRÜSTUNG_REPARATUR
SERVICE_UND MEHR . . .

**10% RABATT
AUF BERGSPORTARTIKEL***
FÜR DAV SEKTION DEGGENDORF MITGLIEDER
***BITTE DAV AUSWEIS NICHT VERGESSEN!**
AUF NICHT REDUZIERTER WARE! NICHT KOMBINIERBAR!

Du willst 10% auf alles? Frag uns einfach!

| HAIDPLATZ | 93047 REGENSBURG | 09 41 - 64 66 36-0 |

LAUF und BERG KÖNIG WWW.LAUFUNDBERG-KOENIG.DE